



Tag der offenen Tür Alp Rittmarren

■ ORTSGEMEINDE GOMMISWALD-DORF

Mit Freude und Stolz möchten wir am **21. Juni 2025** den Neubau der Alp Rittmarren eröffnen. Wir laden die Bevölkerung von Gommiswald und Umgebung herzlich dazu ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Räumlichkeiten mit ihren besonderen Details zu besichtigen.

Geniessen Sie mit der ganzen Familie den wunderschönen Ort Alp Rittmarren. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Getränke und Essen werden zu moderaten Preisen angeboten.

Die bekannte Musikgruppe **Schäbyschigg** sowie das **Echo vom Chlausbüel** werden uns musikalisch unterhalten.



■ Der gelungene Neubau der Alp Rittmarren wird eröffnet.

Tag der offenen Tür Alp Rittmarren

Samstag, 21. Juni 2025
11.00 – 16.00 Uhr

Bei der Alp Rittmarren gibt es nur wenige Parkplätze. Wir empfehlen deshalb eine 45-minütige leichte Wanderung ab dem Parkplatz Eich. Ab 10.00 Uhr fährt zudem ein Shuttlebus vom Werkhof Eich zur Alp Rittmarren und zurück.

Das Kantonsforstamt St. Gallen möchte in diesem Jahr der Bevölkerung das Thema «Wertschöpfungskette Holz» näherbringen. Unter dem **Patronat der Waldregion 4** wird der Strickbau Alp Rittmarren als Vorzeigebau präsentiert.

Die am Bau beteiligten Holzverarbeitungsbetriebe zeigen ihr Handwerk vor Ort:

- Holzbau Linth AG, Gommiswald
- Schreinerei Kaufmann AG, Gommiswald
- Sägewerk Wälli AG, Wattwil
- Crea-Holz AG, Benken
- Schreinerei Hüppi GmbH, Gommiswald

Die Forstgruppe der Ortsgemeinde wird vor Ort einige Schritte der Holzernte demonstrieren. Ebenso präsentiert sich der Jagdverein Gommiswald und es werden Wald- und Holzberufe vorgestellt.

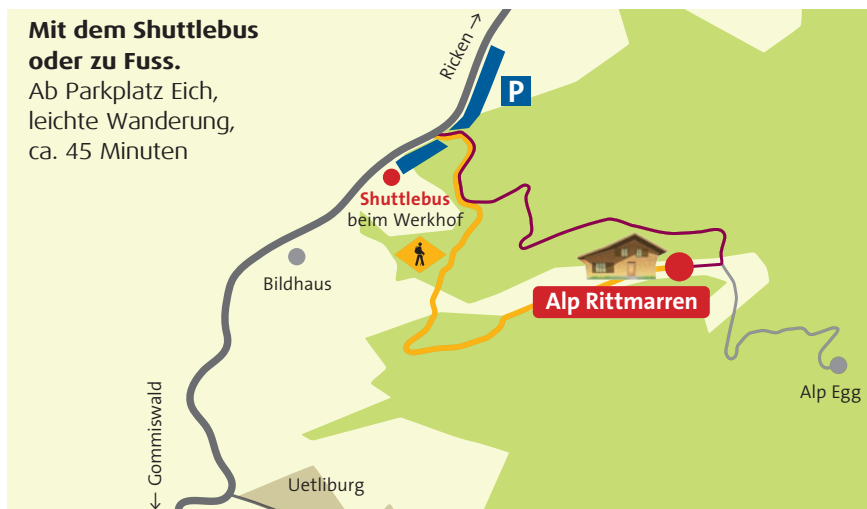
Wir freuen uns auf Sie.



**Ortsgemeinde
Gommiswald**

Mit dem Shuttlebus oder zu Fuss.

Ab Parkplatz Eich,
leichte Wanderung,
ca. 45 Minuten



Aus dem Gemeindehaus

Mitwirkung für verursachergerechte Grüngutgebühr

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Kosten für die Abfallbeseitigung steigen seit den letzten Jahren kontinuierlich an. Dadurch können die laufenden Kosten nicht mehr über die erhobenen Gebühren gedeckt werden. Die Abfallentsorgung wird als Spezialfinanzierung geführt, was bedeutet, dass die Finanzierung über die zu erhebenden Gebühren gedeckt werden muss und nicht durch Steuermittel vorge-

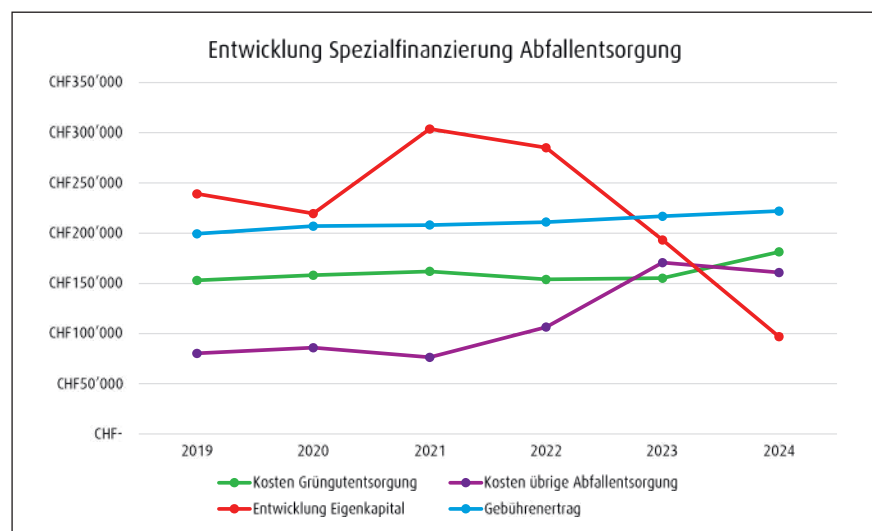
nommen werden darf. Aufgrund des Aufwandüberschusses der letzten Jahre hat das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung entsprechend abgenommen.

Die finanzielle Entwicklung zwingt den Gemeinderat, entsprechende Massnahmen zu ergreifen. Mit der Grundgebühr

von Fr. 80.00 (pro Wohnung bzw. Gewerbe) bzw. Fr. 40.00 (Campingplatz) werden heute die Sammlungen und Entsorgung der verschiedensten Abfälle, wie Chemikalien, Tierkadaver, Baustoffe, Altöl, Glas, Papier, Karton, usw. finanziert.

Zudem wird auch der Betrieb und die Amortisation des Entsorgungsparks der Abfallrechnung belastet. Ein wesentlicher Anteil der Kostensteigerung liegt jedoch bei der Sammlung und Entsorgung des Grünguts.

Der Gemeinderat hat aus diesem Grund entschieden, dass die Grüngutentsorgung zukünftig mit einer verursachergerechten Gebühr finanziert werden soll. Die Aufwände für die Grüngutentsorgung sollen zu 30% über die Grundgebühr und zu 70% über eine verursachergerechte Gebühr finanziert werden. Dabei soll eine volumenabhängige Gebühr für Grüngutbehälter eingeführt werden, welche mit einer Einmalgebühr oder Jahresgebühr entrichtet werden kann. Im Gegenzug soll die Grundgebühr leicht gesenkt werden.



Die Gebühren sollen wie folgt festgelegt werden:

Grundgebühr

- Pro Wohnung bzw. Gewerbebetrieb
Fr. 70.00 (bisher Fr. 80.00)
- Pro Wohnwagen Fr. 35.00 (bisher Fr. 40.00)

Verursachergerechte Grüngutgebühr (neu)

Grösse Behälter	Einmal-leerung	Jahres-vignette
60 Liter	3.00	60.00
140 Liter	6.00	120.00
240 Liter	12.00	240.00
770 Liter	36.00	720.00
Bündel max. 25 kg und 150 cm Länge	6.00	–

Es sollen Gebührenmarken für Einmal-leerungen sowie Jahresvignetten für die entsprechenden Behälter erworben werden können.

Für die Einführung einer verursachergerechten Grüngutgebühr ist die Anpassung des Abfallreglements notwendig.



■ **Grüngut soll gebührenpflichtig werden.**

Der Gemeinderat hat die notwendigen Anpassungen in einem I. Nachtrag zum Abfallreglement vorgenommen.

Damit sich die Bevölkerung zur vorgesehenen Einführung einer verursachergerechten Grüngutgebühr in geeigneter Weise einbringen kann, führt der Gemeinderat das Mitwirkungsverfahren durch.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, bei der Einführung einer verursachergerechten Grüngutgebühr mitzuwirken. Die Unterlagen können auf der Website mitwirkung-gommiswald.ch eingesehen werden. Anregungen und Vorschläge sind bis **6. Juli 2025** direkt über das Mitwirkungsportal einzureichen.

Anpassung Öffnungszeiten Entsorgungspark

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Entsorgungspark in Gommiswald erfreut sich grosser Beliebtheit und wird von der Bevölkerung rege benutzt. Das Entsorgungsangebot wird gelobt und die Unterstützung durch die Mitarbeiter des Werkdienstes äusserst positiv wahrgenommen.

Aus mehreren Rückmeldungen sowie der durchgeführten Bevölkerungsbefragung zeigt sich, dass die Öffnungszeiten des Entsorgungsparks in Gommiswald nicht ausreichend sind. So wird bei der Bevölkerungsbefragung der Erfüllungsgrad mit

2,78 Punkten und die Wichtigkeit bei 4,54 Punkten (maximale Bewertung 5 Punkte) sehr schlecht bewertet.

Der Gemeinderat hat dies zum Anlass genommen, die Öffnungszeiten zu überprüfen und hat entschieden, den Entsorgungspark an einem dritten Tag zu öffnen.

Ab 1. Juli 2025 werden die Öffnungszeiten wie folgt definiert:

- Montag **16.00–18.30 Uhr (neu)**
- Mittwoch 16.00–18.00 Uhr
- Samstag 08.30–11.00 Uhr

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit den ausgeweiteten Öffnungszeiten dem Bürgerwillen zu entsprechen.



■ **Der Entsorgungspark wird ab dem 1. Juli 2025 auch am Montagabend geöffnet.**

Impressum

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe

Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion

Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen

Erika Kunz-Zwingli,
kunz@ricken-drogerie.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung

Erni Druck und Media AG, Kaltbrunn
ueber-ues@ernidruck.ch

Bildernachweis

Header-Titelseite: Gian. Gadiant
Bilder Inhalt: zVg

Adresse

Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
gemeindekanzlei@gommiswald.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Mittwoch, 11. Juni 2025

I. Nachtrag Baureglement untersteht dem fakultativen Referendum

■ GEMEINDEKANZLEI

Der I. Nachtrag des Baureglementes von Gommiswald wurde vom 3. März 2025 bis 1. April 2025 öffentlich aufgelegt. Während der öffentlichen Auflage ist eine Einsprache eingegangen. Der Gemeinderat hat die Einsprache zwischenzeitlich abgewiesen.

Der I. Nachtrag Baureglement und Nachtrag zur Legende zum Zonenplan wird vom **22. Mai bis 30. Juni 2025** dem fakultativen Referendum unterstellt. Sollte das fakultative Referendum unbenutzt ablaufen, wird der I. Nachtrag zur Genehmigung den kantonalen Instanzen eingereicht. Die Einsprechenden haben dabei die Möglichkeit, den Einspracheentscheid mit Rekurs beim Kanton anzufechten.

Gemeinde Gommiswald

Referendumsvorlagen

Fakultatives Referendum nach Art. 23 Abs. 1 lit. c Gemeindegesetz und Art. 33 Gemeindeordnung.

Gegenstand **I. Nachtrag Baureglement und Nachtrag zur Legende Zonenplan Gommiswald**
vom Gemeinderat am 4. Februar 2025 erlassen

Referendumsfrist 22. Mai 2025 bis 30. Juni 2025

Öffentliche Auflage Gemeindekanzlei Gommiswald,
Dorfplatz 16, 8737 Gommiswald

Quorum 399 gültige Unterschriften

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist gemäss den rechtlichen Vorgaben an den Gemeinderat Gommiswald, Dorfplatz 16, 8737 Gommiswald einzureichen.

Strassensperrung Poststrasse Ernetswil

■ TIEFBAUAMT KANTON ST. GALLEN

Am **Dienstag, 10. Juni 2025**, starten die Bauarbeiten für die Belagssanierung der Poststrasse in Ernetswil. Das kantonale Tiefbauamt erneuert im Strassenabschnitt vom Dorfeingang Ernetswil von Geberdingen herkommend bis zum Knoten Poststrasse/Uznacherstrasse den Strassenbe-

lag auf einer Länge von rund 180 Meter. Lokal werden auch die Randsteine und das Trottoir erneuert.

Die Bauarbeiten erfolgen halbseitig in Etappen und dauern voraussichtlich bis **Ende Juli 2025**. Die Baustelle bleibt halb-

seitig passierbar. Eine Lichtsignalanlage regelt den Verkehr.

Für FussgängerInnen steht während der ganzen Bauzeit ein gesicherter Fussweg zur Verfügung. Die Liegenschaften im Baustellenbereich sind mit wenigen Ausnahmen mit dem Fahrzeug erreichbar.

Für den Ersatz des Strassenbelages wird aus Platzgründen die Poststrasse in der ersten Sommerferienwoche von **Montag, 7. Juli 2025, 08.00 Uhr, bis Samstag, 12. Juli 2025, 08.00 Uhr**, vollständig für den Verkehr gesperrt. Weitere Informationen zur Vollsperrung werden zu gegebener Zeit kommuniziert.

Das kantonale Tiefbauamt und das beauftragte Unternehmen setzen sich dafür ein, die Behinderungen auf ein Minimum zu beschränken und danken für das Verständnis.



■ Die Poststrasse wird zwischen Kreuzung Uznacherstrasse und ehemaligem Gemeindehaus saniert.

Strassensperrung Uznacherstrasse Ernetschwil

■ ABWASSERVERBAND OBERSEE

Im Auftrag des Abwasserverbandes Obersee (AVO) führt die ITS Kanal Services AG grabenlose Kanalsanierungen im Schmutzwasserkanal aus. Alle Schächte liegen im Fahrbahnbereich, durch welche die Arbeiten ausgeführt werden. Aufgrund der Installationen von Fahrzeugen und verschiedenen Geräten muss die Strasse **jeweils nachts**, vom 16. bis und mit 20. Juni und vom 23. bis und mit 27. Juni 2025 für jeglichen Verkehr gesperrt werden. Die ITS Kanal-Services AG ist bestrebt, die Bauphase so kurz wie möglich zu halten.

Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 10 Nachteinsätze. Baubeginn ist **Montag, 16. Juni ab 23.00 Uhr und die Arbeiten werden maximal bis Freitag, 27. Juni 2025**, andauern. Die Arbeiten können nur bei gesperrter Strasse ausgeführt werden. Deshalb muss die Uznacherstrasse, zwischen der Bohlwiesstrasse bis zur Gemeindegrenze Uznach während der gesamten Bauzeit von jeweils 23.00 Uhr bis 6.30 Uhr gesperrt und der Verkehr über Gommiswald umgeleitet werden.



■ Die Uznacherstrasse wird aufgrund von Kanalsanierungen nachts gesperrt.



NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF



Erfahren Sie mehr über unsere Projekte in Uetliburg auf www.hopp.pro



Linth-Garage GmbH
Gewerbestrasse 16
8737 Gommiswald
Telefon 055 280 16 19
info@linth-garage.ch
www.linth-garage.ch

Autogarage – Reparatur aller Marken
Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda



**KRAFTVOLL GEGEN SCHMUTZ -
SANFT ZUM FAHRZEUG**

Öffnungszeiten Autowaschanlage

Montag bis Freitag 7.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 18.00 Uhr



Parkplatzbewirtschaftung ab 1. Juni 2025

■ GEMEINDEKANZLEI

Wie mehrfach informiert, wird ab **1. Juni 2025** die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze eingeführt.

Mit dieser Massnahme soll die Nutzung der Parkflächen fairer und effizienter gestaltet sowie die Verfügbarkeit für Kurzzeitparkierende verbessert werden. Zudem setzt der Gemeinderat einen Anreiz zur verstärkten Nutzung des öffentlichen Verkehrs.

Gebührenpflichtige Parkplätze

Folgende Parkplätze in Gommiswald, Ernetschwil und Rieden werden gebührenpflichtig:

Gommiswald

- Parkplatz und Tiefgarage Dorfplatz
- Parkplatz altes Gemeindehaus
- Parkplatz Schule und Gemeindesaal
- Parkplatz Sonnenbühl

Ernetschwil

- Parkplatz Schulhaus

Rieden

- Parkplatz Kilianwiese
- Parkplatz Dorfplatz
- Parkplatz Schulhaus

Gebührenübersicht für Kurzzeitparkierende

Die Gebühr für Kurzzeitparkierende auf den genannten Parkplätzen wurde wie folgt festgelegt:

07.00 – 19.00 Uhr

0–2 h	Gratis
+1h (bis 5.5h)	Fr. 1.00
1 Tag	Fr. 5.00

19.00 – 24.00 Uhr (So.–Do.) 19.00 – 02.00 Uhr (Fr.+Sa.)

Keine Gebührenpflicht

00.00 – 07.00 Uhr (Mo.–Fr.) 02.00 – 07.00 Uhr (Sa.+So.)

+1h (bis 5h)	Fr. 1.00
1 Nacht	Fr. 5.00

Alle übrigen öffentlichen Parkplätze in den Gemeindegebieten Gebertingen, Ricken und Uetliburg werden zurzeit nicht bewirtschaftet.

Entsprechende Nutzungsbeschränkungen und Signalisierungen behalten ihre Gültigkeit. Die entsprechenden Standorte und Zonen der Parkuren sind signalisiert.

Parkkarten

Für AnwohnerInnen sowie Mitarbeitende umliegender Betriebe besteht die Möglichkeit, Monats- und Jahresparkkarten gemäss den untenstehenden Standorten zu beantragen.

Es ist zu beachten, dass:

- die Parkkarten nur für den jeweils beantragten Parkplatz bzw. die zugewiesene Zone gilt.

- die Beantragung ausschliesslich digital über Parkingpay möglich ist.
- keine physische Parkkarte ausgestellt wird.
- die Gültigkeit wird anhand des Kontrollschilds überprüft.
- kein Anrecht auf eine Parkplatzkarte und auf einen freien Parkplatz besteht.

Die Parkkarten können über parkingpay.ch oder über das App beantragt werden.

Detaillierte Informationen über den Erwerb einer Parkkarte finden Sie auf der Gemeindeforum unter www.gommiswald.ch/parkplatzbewirtschaftung.

Fragen

Bei Fragen zur Einführung der Parkplatzbewirtschaftung steht Ihnen die Gemeindekanzlei gerne zur Verfügung (Tel. 058 228 70 20 oder gemeindekanzlei@gommiswald.ch).

Standort	Monatskarte 24h	Monatskarte tagsüber (06.00–19.00 Uhr)	Jahreskarte 24h	Jahreskarte tagsüber (06.00–19.00 Uhr)
Tiefgarage Dorfplatz Gommiswald	Fr. 100.00	Fr. 50.00	Fr. 1'000.00	Fr. 500.00
Parkplatz Sonnenbühl, Gommiswald	Fr. 50.00	Fr. 40.00	Fr. 500.00	Fr. 400.00
Parkplatz Kilianwiese, Rieden	Fr. 50.00	Fr. 40.00	Fr. 500.00	Fr. 400.00
Parkplatz Dorfplatz, Rieden	Nicht erhältlich	Fr. 40.00	Nicht erhältlich	Fr. 400.00

Gemeinde
Gommiswald

Öffnungszeiten Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Pfingstmontag, 9. Juni 2025 den ganzen Tag geschlossen.**

Bei Todesfällen können Sie uns unter der **Telefonnummer 079 413 82 98** erreichen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Das Personal der Gemeindeverwaltung Gommiswald

Gelungener Tag der offenen Tür in der Asylunterkunft Haldrain

■ SOZIALAMT

Am Samstag, 26. April 2025 wurde zu einem Tag der offenen Tür in der Asylunterkunft Haldrain eingeladen. Der Anklang in der Bevölkerung war gross und es kamen zahlreiche Besuchende, um mehr über die Unterkunft und die Menschen, die hier leben, zu erfahren.

In seinen Begrüssungsworten zeigte der Gemeindepräsident, Peter Hüppi auf, wie das schweizerische Asylwesen funktioniert und welche Aufgaben die Gemeinde zu erfüllen hat. Zurzeit leben rund 77 geflüchtete Menschen in der Gemeinde Gommiswald, davon 46 Personen aus der Ukraine mit Schutzstatus S.

In der Asylunterkunft Haldrain leben und teilen sich die Bewohnenden aus den verschiedenen Herkunftsländern wie Afghanistan, Syrien, Somalia, Kongo, Sri Lanka und der Türkei die bestehende Infrastruktur. In der ehemaligen Grossküche bereiten sich die Flüchtlinge ihr Essen vor und die sanitären Anlagen befinden sich auf verschiedenen Stockwerken. Diverse Kulturen und Persönlichkeiten mit verschiedenen Vorstellungen und Haltungen leben unter dem gleichen Dach zusammen. Dabei gilt es auch, Hausregeln und Reini-



■ Die Asylsuchenden bereiteten ein herrliches Buffet mit Speisen aus ihrer Heimat vor.

gungspläne durchzusetzen und Ordnung in den Gemeinschaftsräumen zu halten.

Herrliches Mittagsbuffet

Anlässlich des Tages der offenen Tür haben sich die Asylsuchenden mit grossem Engagement und viel Liebe zum Detail auf den Tag vorbereitet. Sie organisierten ein

beeindruckendes und vielseitiges Mittagsbuffet für die Bevölkerung und begeisterten mit vielen Köstlichkeiten aus ihrer Heimat.

In mehreren Führungen durch das Haus Haldrain konnte die Asylunterkunft besichtigt werden. Zudem gab es die Möglichkeit, mit den verschiedenen Personen ins Gespräch zu kommen. Viele Asylsuchende besuchen während der Woche Integrations- und Sprachkurse, gehen zur Schule oder arbeiten.

Ein zentrales Ziel ist es, die aufgenommenen Personen rasch in die Arbeitswelt und in die Gesellschaft zu integrieren, damit sie ein selbständiges Leben führen und finanzieren können.

Herzlichen Dank gilt allen HelferInnen, welche zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Es war ein wunderbarer Tag, der den Austausch und das Miteinander stärkte.



Bärbel Rose
DIPL. Physiotherapeutin

Dorfplatz 2
8737 Gommiswald
055 280 46 80
info@physio-rose.ch
www.physio-rose.ch

Physio & Craniosacral Therapie

Kinder schnupperten Feuerwehrluft

■ RALF SCHMUCKI, FEUERWEHRKOMMANDANT

Während den Frühlingsferien durften Kinder im Rahmen des Ferienpasses Gaster die Feuerwehr Gommiswald besuchen und hautnah miterleben, was es heisst, ein/e Feuerwehrmann/frau zu sein oder zu werden.

Am Samstag, 4. April 2025 um halb neun Uhr hiess es Antreten. Der Feuerwehrkommandant, Ralf Schmucki der Feuerwehr Gommiswald durfte mit zahlreichen Angehörigen der Feuerwehr rund 20 Kinder beim neuen Feuerwehrdepot in Gommiswald willkommen heissen.

Nach einer kurzen Begrüssung wurden die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt. Beim ersten Posten konnten die Mädchen und Buben erfahren, was es heisst, bei völliger Dunkelheit entlang eines Führungsseils und mit Wärmebildkameras ausgerüstet, durch ein Gebäude zu gehen.

In der Kiesgrube Steigriemen durften die Kinder verschiedene Holzfeuer mit Wasser aus einer Handpumpe und mittels Druckleitung ab Tanklöschfahrzeug löschen. Zudem wurde auch der Einsatz von Wasser ab dem Tanklöschfahrzeug vorgeführt.

Beim 3. Posten durften sie die Benützung von Handfeuerlöscher und Löschdecke üben. Es wurden weitere Brandarten (Frit-teusen-, Elektro-, Flüssigkeitsbrand) vorgeführt und die entsprechenden Bekämpfungsarten erklärt und angewendet.

Ein lehrreicher und interessanter Vormittag ging zu Ende und die Hoffnung bleibt, dass die Kinder zukünftig einmal in einer Feuerwehr Dienst leisten.



■ Die Ferienpasskinder durften die Feuerwehr hautnah erleben.

Neuer Brandschutzbeauftragter

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat Daniel Da Sousa von der Firma Geoinfra AG als neuen Brandschutzbeauftragten für die politische Gemeinde Gommiswald gewählt.

Der bisherige Brandschutzbeauftragte, Frank Richter wurde als stellvertretender Brandschutzbeauftragter gewählt.

Arbeitsvergaben

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen.

– Ingenieurarbeiten Regenüberlaufbecken Ernetschwil

Die Ingenieurarbeiten wurden an die Schällibaum AG, Uetliburg vergeben.

– Ingenieurarbeiten Umlegung Werkleitungen Ringstrasse/Gauenhof, Gommiswald

Die Ingenieurarbeiten wurden an die Pini Gruppe AG, Rapperswil vergeben.

Eichenberger

Gartenbau & Gartenpflege

Mitglied Jardin Suisse

TOPE
Ausbildungsbetrieb





www.eichi.ch

8737 Gommiswald

055 280 32 12

Neophytenbekämpfung – helfen Sie mit

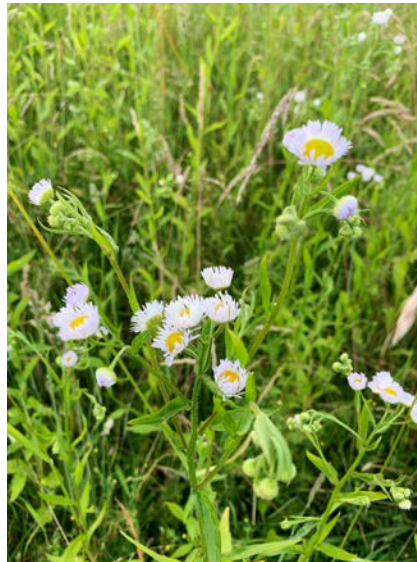
■ GEMEINDEKANZLEI

Neophyten sind Pflanzenarten, welche aus anderen Erdteilen nach Europa eingebracht wurden. Einige verbreiten sich schnell und werden dadurch zum Problem. Sie verdrängen einheimische Pflanzen und Tiere und beeinträchtigen die naturnahen Lebensräume. Auch führen sie zu Ertragsausfällen in Land- und Forstwirtschaft und können für unsere Gesundheit gefährlich sein oder können Bachufer destabilisieren und Bauten schädigen. Zurzeit gelten in der Schweiz 41 Arten als nachweislich schädliche invasive Neophyten und 17 Arten als potenziell schädliche invasive Neophyten.

Seit dem Jahr 2018 gibt es im Kanton St. Gallen eine Neophytenstrategie. Zu den wichtigsten der insgesamt 13 Zielen gehört das Verhindern der Ausbreitung und damit die Beeinträchtigung von schutzwürdigen Lebensräumen von einheimischen Pflanzen.

Um die Bekämpfung der Ausweitung und die richtige Entsorgung zu unterstützen, wird in den Gemeinden der Region Zürichsee-Linth ein gratis Spezialsack dafür angeboten.

Die Neophytensäcke können auf der Gemeindeverwaltung beim Front Office in



■ **Das einjährige Berufskraut ist ein invasiver Neophyt und muss ausgerissen werden.**

Gommiswald gratis bezogen werden. Die vollen Neophytensäcke sind mit dem normalen Hauskehricht zu entsorgen, eine Entsorgung mit dem Grüngut ist verboten, da diese Pflanzen verbrannt werden müssen, um eine Weiterverbreitung zu verhindern. Der Spezialsack ist entsprechend gekennzeichneten, ist transparent und darf nur zur Entsorgung von invasiven Pflanzen benutzt werden.

Im Kanton St. Gallen obliegt die Bekämpfung der Neophyten bei den Grundeigentümern. Die Gemeinden sind für die Umsetzung dieser Bekämpfung zuständig und auf die Mithilfe und die Unterstützung von betroffenen Grundeigentümern und Bewirtschaftern angewiesen. Vielen Dank dafür.

Weitere Infos finden sie auf der Website des Kanton St. Gallen.

Bei Fragen oder Unklarheiten im Zusammenhang mit Neophyten steht Ihnen Peter Eicher zur Verfügung. Gerne berät er die betroffenen Grundeigentümer und Bewirtschafter bei der Umsetzung zur Verhinderung der Ausbreitung von Neophyten.

E-Mail: peter.eicher@bluewin.ch
oder Telefon 058 228 70 20 (Gemeindekanzlei)

Jungbürgerfeier 2025

■ GEMEINDEKANZLEI

Mit dem Erreichen des 18. Lebensjahres und der damit verbundenen Volljährigkeit werden die Jugendlichen der Gemeinde Gommiswald jeweils zu einer gemütlichen Jungbürgerfeier eingeladen.

In diesem Jahr werden die JungbürgerInnen mit Jahrgang 2006 und 2007 am **Freitag, 5. September 2025** eingeladen, ihre Volljährigkeit zu feiern.

Es wird zu einem späteren Zeitpunkt eine persönliche Einladung an die entsprechenden JungbürgerInnen versendet.

Der Gemeinderat freut sich auf einen gemütlichen Abend!



**Allenspach
Hüppi
Züger
Architekten**

3grad.ag



IK-Auszug kostenlos bestellen, um Beitragslücken zu vermeiden

■ SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT KANTON ST. GALLEN

Das Individuelle Konto (IK) ist die Grundlage für die Rentenberechnung. Auf dem IK werden alle Einkommen und Beitragszeiten aufgezeichnet, die als Grundlage für die Berechnung einer Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente dienen. Fehlende Beitragsjahre (Beitragslücken) führen in der Regel zu einer Kürzung der Rente.

In vielen Fällen lassen sich solche Beitragslücken innert fünf Jahren noch schliessen. Die SVA St. Gallen empfiehlt, alle vier Jahre einen IK-Auszug zu bestellen und die Einträge zu kontrollieren.

Bestellen Sie online einen kostenlosen Auszug. Sie erhalten einen Überblick über Ihre Einträge bei allen AHV-Ausgleichskassen.

Weitere Informationen

www.svasg.ch/kontoauszug

Link zum Bestellformular

www.svasg.ch/ik-auszug

PU Dorfbach



Mitgliederversammlung

Dienstag, 24. Juni 2025, 20.00 Uhr

Kulturzentrum Dröschi, Käsereistrasse 11, 8722 Kaltbrunn

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Abnahme der Rechnungen 2022–2025
4. Gutachten und Antrag: Sanierung Holzsperrren Lochbächli
5. Genehmigung des Budgets 2026–2029
6. Wahlen:
 - von zwei privaten Grundeigentümern in die Verwaltungskommission
 - des Präsidiums der Verwaltungskommission
 - der Geschäftsprüfungskommission
7. Vorstellung der Linthverwaltung als neuer Unterhaltsverantwortlicher
8. Allgemeine Umfrage/Diverses

Anschliessend: Fachvortrag ANJF, Lebensraum Bach: Gewässerunterhalt mit Rücksicht auf die Natur

Zum Besuch der Mitgliederversammlung sind alle perimeterpflichtigen Grundeigentümer des Perimeter-Unternehmens Dorfbach herzlich eingeladen. Juristische Personen, Mit- und Gesamteigentümer gelten als ein Mitglied. Sie haben einen gemeinsamen Vertreter zu bestimmen. Alle Mitglieder haben das gleiche Stimmrecht. Stellvertretung ist für höchstens ein Mitglied zulässig.

Zur Versammlung werden nur Stimmberechtigte zugelassen, welche ihren Stimmausweis vorzeigen. Fehlende Unterlagen und Stimmausweise können bis zum 24. Juni 2025, 11.30 Uhr, beim Sekretariat (Liegenschaften/Tiefbau, Gemeinde Kaltbrunn) nachverlangt werden.

Kaltbrunn, 23. April 2025

Verwaltungskommission PU Dorfbach

Abrechnungspflicht für Selbständigerwerbende im Nebenerwerb

■ SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT KANTON ST. GALLEN

Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus?

Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht.

Eine im Nebenerwerb muss nicht in jedem Fall angemeldet werden. Erforderlich ist eine Anmeldung, wenn das jährliche Einkommen aus selbständigem Nebenerwerb über 2500 Franken beträgt. Übersteigt jedoch das jährliche Einkommen die Grenze von 2500 Franken nicht, ist keine Anmeldung notwendig.

Im Online-Schalter auf www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.



Schule und Elternhaus

Musik und Freizeit vereinen – Sommerkonzerte in der Badi Gommiswald

■ PETER KREILIGER, LEITUNG MUSIKSCHULE / MICHI SCHNYDER, PRÄSIDENT BADI GOMMISWALD

Bald bietet sich in der Badi Gommiswald die Gelegenheit, bei einem kühlen Getränk oder einer leckeren Glacé erfrischenden Klängen zu lauschen. Die SchülerInnen der Musikschule Gommiswald werden dort für gute Stimmung sorgen. Am 11. Juni treten mehrere Formationen aus dem Pop- und Rockbereich auf. Es sind dies die beiden Bands «The Pearl» und «Sunmood»

sowie weitere Gitarren, Gesangs- und SchlagzeugschülerInnen. Am 17. Juni tritt eine Auswahl an Klavier- und Xylophon-schülerInnen auf.

Mit diesen Konzerten will die Musikschule der Bevölkerung von Gommiswald für die grosse Unterstützung danken und zudem ein neues Publikum ansprechen. Die Badi

Gommiswald stellt ihr dazu freundlicher Weise das Restaurant als Bühne zur Verfügung. Die Konzerte beginnen um 19.00 Uhr, für Konzertbesucher ist der Eintritt frei. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte in der Aula des Primariums Gommiswald statt.

Neue Mallet-Lehrperson an der Musikschule

■ PETER KREILIGER, LEITER MUSIKSCHULE

Nach mehreren Jahren Unterricht hat sich der Mallets- und Xylophon-Lehrer Adrian Keller entschieden, neue berufliche Wege zu gehen. Auf nächstes Schuljahr übergibt er seinen Unterricht deshalb in neue Hände. Als Nachfolger für ihn konnten wir Thomas Müller gewinnen.

Thomas Müller unterrichtet bereits an mehreren Musikschulen in der Region Mallets sowie Schlagzeug. Zudem ist er selbständiger Musiker und spielt in diversen Blas- und Sinfonieorchestern, Chören und Jazz-Formationen. Im Musikshop Linth in Kaltbrunn hat er die Schlagzeugabtei-

lung aufgebaut und zeitweise geleitet. Herr Müller bereitet es grosse Freude, sein Wissen und Können an seine SchülerInnen weiterzugeben. Als erfahrener Musikpädagoge gestaltet er seinen Unterricht so, dass diese das Musizieren auf kreative Art erleben und eine lebenslange Liebe für die Musik entwickeln können.

Dem scheidenden Adrian Keller dankt die Musikschule für seinen engagierten Unterricht an unserer Musikschule und wünsche ihm alles Gute auf seinem weiteren Weg.

HBN International
Immobilienverkauf und Architektur

Zu kaufen gesucht
Haus / Wohnung / Land
Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir beraten Sie GRATIS und kompetent,
schätzen Ihre Liegenschaft und
verkaufen sie an unsere Kunden.

Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

Edith Bernet
Geschäftsinhaberin
e.bernet@suter.in
Immobilienverkauf / Verwaltung / Schätzung

079 406 35 93
Architektur / Planung / Immobilienverkauf

Sarina Maurer Suter
Dipl. Architektin FH
sarina@suter.in



■ Thomas Müller unterrichtet bereits an mehreren Musikschulen in der Region.

Körperschaften

Mit dem Töffli unterwegs

■ JÜRIG WÜST

Am Wochenende vom Samstag, 23. August und Sonntag, 24. August 2025 führt die regionale Töffliwallfahrt in den Kanton Aargau. Die erlebnisreiche Töfflitour in Gemeinschaft, welche von einem Mechaniker und Begleitfahrzeug unterstützt wird,

führt zum Greifensee nach Dübendorf, Rümlang, Dielsdorf, Dietikon nach Rottenschwil.

Übernachtet wird auf einem Bauernhof im Stroh oder im Zelt. Auf dem gemeinsamen

Weg werden verschiedene Pausen eingeplant. Zudem soll auch das Zusammensein am Abend nicht zu kurz kommen.

Ab Sonntag, 1. Juni werden Anmeldungen auf pfefferstern.ch entgegengenommen. Anmeldeschluss ist der Mittwoch, 13. August 2025. Die ökumenische Jugendarbeit JAK, getragen von der akj Uznach, den Seelsorgeeinheiten Obersee und Eschenbach zusammen mit der Evangelischen Kirchgemeinde Uznach und Umgebung, freuen sich auf viele teilnehmende Jugendliche ab der Oberstufe mit Töffliprüfungsausweis. Die Kosten für die Teilnahme betragen Fr. 20.00.



■ Die Gemeinschaft während der Töffliwallfahrt erleben.



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG



Seelsorgeeinheit
Obersee

Elektroinstallateur:in EFZ

Offene **LEHRSTELLE** für
Lehre ab Sommer 2026

Kontakt: Daniel Kessler,
Geschäftsführer Ernetschwil
055 285 92 22 oder
team@kessler-arnold.ch



Planung – Installation elektrischer Anlagen – UKV
kessler-arnold.ch
8725 Ernetschwil 8732 Neuhaus



An einem Tag über alle Riedener Alpen wandern – neue Perspektiven mit toller Aussicht

■ PFARREI RIEDEN

Am Samstag, 7. Juni lädt die Pfarrei Rieden zur jährlichen Wanderung über die Riedner Alpen ein. Dabei wird um Gottes Schutz für Mensch und Tier ersucht. Es

kann der ganze Weg oder nur ein einzelnes Teilstück mitgewandert werden. Die Alpsegnung wird bei jeder Witterung durchgeführt.



■ Eine erfolgreiche Wanderung

Es gelten folgende Richtzeiten für die Wanderung sowie die Ein- und Ausstiegsorte:

- 08.10 Uhr Dorfplatz Rieden: Start mit den Autos
- 08.20 Uhr Kohlwald Parkplatz
- 08.40 Uhr Stockegg Parkplatz
- 09.30 Uhr Alp Oberer Howald
- 10.10 Uhr Alp Tanzboden
- 11.10 Uhr Alp Stock: Auf einem verschlungenen Pfad geht es weiter zur Alp Neuzimmer.
- 12.10 Uhr Alp Neuzimmer: kurze Feier mit Impuls, anschliessend Mittagessen aus dem Rucksack; Getränke können bezogen werden.
- 14.15 Uhr Alp Breitenau
- 14.55 Uhr Alp Wielesch
- 16.00 Uhr Alp Kohlwald: Abschluss, offenes Ende

Persönlich in Rieden

■ JÜRG WÜST

Wie in der beliebten Radiosendung «Persönlich» befragt Seelsorger Jürg Wüst Randy Dobler aus Rieden am Montag, 23. Juni 2025 um 19.45 Uhr in der Pfarrkirche Rieden.

Randy Dobler, der Triathlet, Physiker und Student für internationale Beziehungen ist wieder einmal in seiner Heimat. Er sagt von sich: «Sport ist für mich mehr als Wettkampf. Es ist eine Lebenseinstellung, eine Philosophie. Dank dem Sport erlebe ich Natur und Mensch in ihrer komplexen und wunderschönen Vielfalt.»

Sicher wird die Vielseitigkeit seiner Persönlichkeit, aber auch das, was ihm Moti-

vation ist und Kraft gibt Thema des Gespräches sein. Umgekehrt wird Randy Dobler auch Jürg Wüst befragen, woran er sein Leben auch im religiösen Sinn fest macht. Ja, und möglicherweise werden auch Physik und Theologie in einen Dialog kommen.



■ Randy Dobler im Persönlich bei Jürg Wüst.

Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

■ JENNIFER BISQUOLM

Spiritualität in der Natur

Wir feiern Mittsommer im Neuhüsler Tobel

Neues Angebot: waldwärts

Donnerstag, 19. Juni, 19 Uhr

Treffpunkt: Holzbrücke Neuhaus

Details hierzu finden Sie auf unserer Website www.evangelisch-uznach.ch oder bei Pfarrer Daniel Giavoni.

Generationenzzmittag im Generationenhaus Eschenbach

Mittwoch, 11. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr

12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzzmittag im Saal
13.30 bis 15.30 Uhr: Atelier «Baschtel-trückli» mit Sandra Kuster. Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 25. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr

12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzzmittag im Saal
13.30 bis 16.00 Uhr: «**Nachmittag für Kinder**». Spiel- und Bastelzimmer offen und betreut. Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.

Anmeldung für das Essen jeweils bis Sonntag vorher an 055 285 15 29 oder gastgeberin@evangelisch-uznach.ch

Weitere Anlässe finden Sie auf unserer Website: www.evangelisch-uznach.ch

Voranzeige: Kinderwoche

Schon seit 12 Jahren gibt es die Kinderwoche in unserer Kirchgemeinde. Längst gehört dieses Angebot zu den Highlights in unserer Jahresagenda. So findet auch in diesem Jahr vom Montag, **4. bis Freitag, 8. August**, jeweils am Vormittag von 9 bis 11.30 Uhr, die Kinderwoche statt. Weitere Infos und Anmeldeformular siehe QR-Code oder direkt bei Diakonin Kathrin Kägi. **Anmeldeschluss ist der 22. Juli.**



Das Areal der Evangelischen Kirche in Uznach wird vom **24. August bis 21. September** wieder zum Erlebnis- und Begegnungsort.

Die Atmosphäre, die wir bei der ersten Durchführung von Chile im Park erlebten, hat uns überzeugt! Darum verschieben wir unsere Veranstaltungen erneut vor die Kirchentür und das Kirchgemeindehaus.

So werden sie dank Sommer-Ambiente zu bleibenden Erinnerungen.

Schön, wenn du mitmachst!

Bei «Chile im Park» will die evangelische Kirchgemeinde ihr Areal in Uznach beleben und für alle – unabhängig von Alter, Herkunft und Glauben – öffnen.

Begegnen, erleben, spielen und geniessen:

Dafür bauen wir im Kirchenpark eine sommerliche Infrastruktur auf. Die Kirchgemeinde organisiert ein Grundangebot mit grossem Zelt und Bühne, Park-Café, Lounge und Spielmöglichkeiten für Kinder. Dank der Beteiligung von Vereinen und Privaten findest du bei uns ein vielseitiges Angebot.

Wir suchen helfende Hände

beim Park-Café, für die Technik, für den Auf- und Abbau und vieles mehr.

Würdest du gerne mithelfen, «Chile im Park» zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen?

Dann findest du weitere Informationen unter: www.chileimpark.ch



Wir freuen uns auf dich!
Das CIP-Team



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG



■ Die Kinder haben viel Spass!

Gemeinsame Wanderung über die Alpen von Gommiswald mit Segnung

■ PFARREI ST. JAKOBUS GOMMISWALD

Der Pfarreirat Gommiswald lädt ein, gemeinsam am Freitag, 27. Juni 2025 über die Alpen von Gommiswald zu wandern und dabei Mensch und Tier unter den Schutz Gottes zu stellen.

Anfahrt ist um 16.58 Uhr mit dem Postauto ab Haltestelle Gommiswald Dorf. Für die Fahrt zur ersten Alp steht um 17.10 Uhr ein Shuttlebus bei der Postautohaltestelle Rittmarren bereit. Um 17.30 Uhr

wird die Alp Rittmarren gesegnet. Anschliessend gibt es eine kleine Stärkung für alle, bevor gemeinsam zur Alp Egg gewandert wird. Dort wird um 19.00 Uhr die Alp gesegnet bevor es zur dritten Alp,



■ Gemeinsame Wanderung mit Alpensegnung.



Lehrstellen:

Maurer/-in EFZ

Strassenbauer/-in EFZ

Baue deine Zukunft bei
BERNET

**WIR SUCHEN
DICH!**

Bewirb dich jetzt bei:
Urban Gresch
gresch@bernetbau.ch

Bernet Bau AG · www.bernetbau.ch
Gewerbstr. 10 · 8737 Gommiswald

der Alp Klosterberg, weitergeht, wo die letzte Segnung um 20.00 Uhr ist. Die Rückkehr kann individuell angetreten werden. Bei schlechter Witterung steht ab Alp Klosterberg wieder der Shuttlebus für die Rückfahrt bereit.

Da die Wanderroute mit dem Shuttlebus verkürzt werden kann, ermutigt der Pfarreirat insbesondere Familien sich der naturverbundenen Segnung und dem Gemeinschaftserlebnis anzuschliessen.

Aus aller Welt

U19 Unihockey-WM in Zürich – Loris Murer aus Gommiswald gewinnt Bronze mit der Schweiz

■ PETER HÜPPI

Loris Murer, Lernender im 2. Lehrjahr bei der Gemeindeverwaltung Gommiswald durfte an der U19 Unihockey Weltmeisterschaft in Zürich mit der Nationalmannschaft U19 teilnehmen. Anlässlich der WM von anfangs Mai 2025 gewann die Schweizer U19-Mannschaft die Bronze-Medaille und wurde hinter Tschechien Dritte. Weltmeister wurde die Mannschaft aus Finnland.

Loris Murer: Für mich war es ein unvergessliches Erlebnis. Ich durfte für die Schweiz auftreten und gegen Top-Nationen um den Weltmeistertitel spielen. Die Stimmung war unbeschreiblich und die Spiele äusserst intensiv.

In der Gruppenphase spielte die Schweiz gegen Schweden und Lettland unentschieden. Gegen Norwegen resultierte ein 5:1 Sieg. Bei diesem Spiel wurde Loris als «Bestplayer» ausgezeichnet. Zwar ging das Halbfinal gegen die starken Tschechen klar verloren, aber mit einem knappen Sieg gegen Schweden konnten die Schweizer um die Bronze-Medaille im kleinen Final spielen.

Loris Murer: Der Weg zu diesem Moment war lang und mit viel Arbeit verbunden. Über mehrere Jahre hinweg nahm ich an zahlreichen Trainingslagern, Sichtungen und Zusammenzügen mit der Nationalmannschaft teil. Nebst dem normalen

Training im Verein kamen viele zusätzliche Einheiten an freien Wochenenden dazu.

Dass ich überhaupt an der Weltmeisterschaft teilnehmen konnte, verdanke ich vielen Menschen. Meiner Familie, meinen Trainern und ganz besonders der Gemeinde Gommiswald. Dank der grossen Unterstützung, der Flexibilität und dem Verständnis für meinen sportlichen Weg, konnte ich mich optimal vorbereiten.



■ Loris Murer gewann mit der Nationalmannschaft an der U19 Unihockey-WM in Zürich Bronze.

PLUSdata.ch
Immobilien

**Immobilienverkauf.
Dafür sind wir da!**

Kostenlose Beratung/Bewertung!
Verkauf • Vermietung • Verwaltung

**Altendorf SZ • Uetliburg SG
055 440 45 55**

Bibliothek live...

■ PASCAL FRICKER

Mittwoch, 4. Juni, um 9.00 Uhr

Bi-Ba-Buchstart

Reime, Verse und Fingerspiele für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren (mit Begleitperson)

Zusammen mit Heidi Brunner entdecken die Kinder spielerisch die Welt der Sprache und Geschichten.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Rock- und Oldienacht mit DJ Lenz

■ BERNHARD EGGER

Rotfarb-DJ Peter Lenz legt alte Rocknummern auf, dass sich die Balken biegen. Es gibt Barbetrieb, Lounge und Disco mit Pink Floyd, Jethro Tull, Led Zeppelin, Deep Purple, CCR, Uriah Heep sowie Oldie-Hits aus den 60er- und 70er-Jahren. Die Gäste dürfen sich auf heissen Sound und coole Drinks freuen – der Rotfarbklassiker schlechthin! Eintritt frei.



■ DJ Peter Lenz legt in der Rotfarb auf.

Freitag, 6. Juni 2025, 20.30 Uhr, Kulturtreff Rotfarb Uznach
www.rotfarb.ch

ROTFARB
KULTURTREFF

Jeweils Mittwoch, 4. Juni, 11. Juni, 18. Juni, 25. Juni, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Fussballbilder Tauschbörse Frauen EURO 2025

Für alle sammelbegeisterten Fussballfans Fehlen dir noch Bilder von Spielerinnen, um das Sammelheft zu vervollständigen? Komm vorbei – tausche – ergänze deine Kollektion.



■ Es werden fleissig Fussballbilder getauscht.

Samstag, 14. Juni, 10.00 Uhr

Augenherzkopfschmeichlereien

Buchtippkaffee mit Nicole Steiner

Nicole Steiner nimmt Sie auf eine Reise in die aktuelle Buchlandschaft mit und stellt bei einem gemütlichen Kaffee eine Bücherauswahl vor, die Augen, Herz und Kopf in besonderer Weise berührt.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Donnerstag, 26. Juni, 16.00 Uhr

GschichteChischte

Geschichten für Kinder von 3 bis 6 Jahren Heidi Brunner erzählt eine lustige, spannende oder fantasievolle Bilderbuchgeschichte.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Öffnungszeiten am Pfingstweekende:

Pfingstmontag, 9. Juni geschlossen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.bibliothek-uznach.ch



Immobilienverkauf auf Augenhöhe.

Persönlich.
Bodenständig.
Ohne Provision.

Erfolgs-Konzept seit 2015

Keller ImmoVermarktung

keller-immovermarktung.ch | 076 451 31 31

Frühsommer-News vom Generationenhaus

Eier aus dem Klostergarten Berg-Sion

Unsere junge Hühnerschar im Permakulturgarten erfreut sich bester Gesundheit und strotzt vor Energie. Dank unserem freiwilligen Team gedeihen die Hühner wunderbar und produzieren wieder viele, bunte Eier. Diese können Sie wiederum vor dem Generationenhaus Gommiswald, Riedenstrasse 1, beziehen.

Juni-Heilkräuterkurs im Klostergarten Berg-Sion

Der Juni-Heilkräuterkurs vom 20. Juni wird auf den 13. Juni 2025, 17.30 bis 19.30 Uhr, vorverschoben. An diesem Abend widmen wir uns unter Anderem dem Johanniskraut und stellen ein Rotöl her. Hildegard von Bingen nannte das Johanniskraut «Arnika der Nerven». Das Sonnenkraut mit grosser Lichtkraft kann, als Tee oder Tinktur, die Nerven stärken, die Lebensgeister wecken und Freude, Vertrauen und Zuversicht ins Leben zurückbringen. Weitere spannende Informationen erfahren Sie an unseren Heilkräuter-Kursen.

Bei Interesse bitte anmelden unter info@generationenhaus-gommiswald.ch oder 078 229 42 00.

Stöck Wyys Stich

Bei unserem monatlichem «Zischtig-Jass» kommen sowohl Profis als auch AnfängerInnen – Jung und Alt – auf ihre Kosten. In gemütlicher Runde erleben die TeilnehmerInnen einen kurzweiligen Nachmittag. Für Alle, die das Jassen gerne von Grund auf erlernen wollen, steht ein Profi helfend zur Seite. Für eine kleine Stärkung zwischendurch sorgt das Generationenhaus-Team mit feinem Kaffee/Tee und Kuchen. Unser nächster Jass-Anlass findet am 17. Juni 2025 statt. Chum doch au – «Mitmache isch Trumpf»!

Wir freuen uns auf Sie. Bis bald – im Generationenhaus Gommiswald!



Für unsere familienfreundliche, sympathische, in der ganzen Region bestens bekannte und sehr schön gelegene Freiluft – Badi suchen wir für die **Badesaison 2025** eine

Badaufsicht

Saisonstelle jeweils stundenweise von Mitte Mai bis Mitte September
Pensum ca. 50–100%

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Gewährleistung der Sicherheit für Badbesucher
- Sicherung der Wasser-Qualität
- Allgemeine Reinigungsarbeiten

Sie bringen mit:

- Freude am Umgang mit Menschen
- gültiges Brevet igba pro, igba plus pool oder gültiges SLRG-Brevet Pro Pool und BLS-AED
- Selbständige, exakte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- Eine vielseitige, interessante Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Ein offenes und aufgestelltes Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Genossenschaft Schwimmbad Gommiswald
Silvia Kühne, Birchlistrasse 18, 8737 Gommiswald
personal@badigommiswald.ch

Qi Gong stärkt das Immunsystem!



Sonneckstr. 17, 8725 Gebertingen
055 284 56 68
TCM@stutti.ch
www.stutti.ch

Heuschnupfen?
Jetzt mit den
Behandlungen beginnen.
Ich lasse Sie
nicht im STICH.

Andrea Stutterich

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom
Traditionelle Chinesische Medizin
Qi Gong Ausbilderin 3QQT



Mitgliederversammlung Spitex Linth

■ SPITEX LINTH

«Wo gibt es diese Hilfsbereitschaft heute noch?»

Am Donnerstagabend, 8. Mai 2025, fand im Gemeindesaal in Gommiswald die Mitgliederversammlung der Spitex Linth statt. 200 Gäste folgten der Einladung der einheimischen Nonprofit-Organisation. Für eine ausgelassene Stimmung sorgte im Unterhaltungsteil die ortsansässige Musikgesellschaft Alpenrösli. Doch zuerst sorgte ein Hausarzt mit einem spontanen Votum für Gänsehaut.

«Die Pflegenden der Spitex Linth sind hochprofessionell und zuvorkommend zugleich». Am Schluss des offiziellen Teils der Mitgliederversammlung ergriff Hausarzt Emil Pfister aus Gommiswald das Wort und machte den Spitexmitarbeitenden ein grosses Kompliment. Sichtlich gerührt, schilderte er zwei Situationen der letzten Wochen, bei denen er rasch und unkompliziert die volle Unterstützung bei der Betreuung seiner Patienten bekam. Die Pflegenden hätten nicht nur die Pflege übernommen, sondern auch ganz viel Menschlichkeit gezeigt. «Das hat mich tief beeindruckt. Wo gibt es diese Hilfsbereitschaft heute noch? Danke», schliesst Emil Pfister.

Diesen wohlwollenden Worten voran ging der statutarische Teil, durch den Vorstandspräsident Peter Göldi führte. Er berichtete über den bevorstehenden Umzug der Spitex Linth auf das Areal des Spitals Linth und freute sich über das gute Ergebnis der Kunden- und Mitarbeiterumfrage. So würden 97,5 Prozent der Klientinnen und Klienten die Spitex Linth weiterempfehlen, sie lobten neben der guten Unterstützung vor allem die Freundlichkeit des Personals. Dass 98,4 Prozent von den Mitarbeitenden gerne im Betrieb arbeiten würden und die Förderung der Vorgesetzten als grosses Plus bezeichneten, mache ihn stolz, sagte Peter Göldi: «Man spürt diesen guten Teamgeist unter den Mitarbeitenden und sieht, dass man sich intern vielseitig weiterentwickeln kann.» Neu geöfnet hat die Spitex Linth einen

Spendenfonds. Er enthält fast 177'000 CHF. Geld, das der Kundschaft und den Mitarbeitenden zugutekommen soll für Dienstleistungen und Projekte, die nicht von den Krankenkassen übernommen werden. Gestiegt wurde auch der Umfang der Pflegeleistungen: 6'774 Stunden sind es zusätzlich, eine starke Zunahme ist bei der Psychiatriespitex spürbar.

Beim Jahresrückblick hob Geschäftsleiterin Christine Schnyder vor allem die regelmässige Nachfrage der noch jungen Nachspitex hervor und die damit verbundene Intensivierung der Arbeit des Palliative-Care-Teams. 51 Menschen durfte dieses 2024 auf dem letzten Lebensabschnitt begleiten. Die starke Ausbildungsleistung war ein weiteres Highlight, welches Christine Schnyder erwähnte. Vom Amt für Berufsbildung St.Gallen hätten sie bei einer Überprüfung Bestnoten erhalten. «Wir sind ein starkes Team, der Zusammenhalt ist uns enorm wichtig und dieses Wir-Gefühl widerspiegelt sich dann auch in der Leistung», fasst sie mit Dankesworten ans Team zusammen.

Die Zahlen der Bilanz und Erfolgsrechnung ordnete die neue Leiterin Finanzen und Services, Andrea Jud, ein. Die ehemalige Finanzchefin des Josefhomes in Weesen

sprach von einem sehr guten Ergebnis, das mit einem Aufwandüberschuss von CHF 171'508 deutlich besser ausgefallen sei, als budgetiert. «Unsere finanzielle Situation erlaubte es uns, die Restfinanzierungsbeiträge auf dem gesenkten Niveau von 2023 zu halten und damit die Gemeinden zu entlasten.» Das ist uns gelungen.

Abgerundet wurde der Anlass durch eine musikalische Reise mit der Musikgesellschaft Alpenrösli. Zwischen den stimmungsvollen Stücken erläuterte Andrea Kuster, Mitarbeiterin Marketing und Kommunikation der Spitex Linth und selbst Bandmitglied, zusammen mit ihrer Tochter Svenja die gesunde Nebenwirkung von Musik. Sie eroberten die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer im Nu. Beschwingt und fröhlich genossen alle im Anschluss einen feinen Imbiss.



■ Die Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald erfreute mit herrlicher Musik.

Solarstromlösung für Mehrfamilienhäuser

■ REGION ZÜRICHSEE LINTH

Besitzen Sie ein Mehrfamilienhaus in der Region Zürichsee-Linth? Dann profitieren Sie jetzt von unserem gemeinsamen Angebot mit der Energieagentur St. Gallen. Unsere Online-Umfrage liefert Ihnen unkompliziert und unabhängig fundierte Entscheidungsgrundlagen, mit denen Sie das Solarstrompotenzial Ihrer Liegenschaft optimal ausschöpfen können.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Individuelle Informationen:** Erhalten Sie auf Ihr Gebäude zugeschnittene Empfehlungen zur optimalen Anlagengrösse, Eigenverbrauchssteigerung, Speicherlösungen, Elektromobilität und modernen Heizsystemen.
- **Detaillierte Auswertungen:** Profitieren Sie von objektbezogenen Auswertungen zu Förder- und Abrechnungsmodellen für alle beteiligten Parteien.
- **Direkter Link zu lokalen Partnern:** Auf Anfrage verbinden wir Sie mit qualifizierten lokalen Installationsbetrieben für eine professionelle Umsetzung.

Jetzt teilnehmen!

Sichern Sie sich alle wichtigen Grundlagen für Ihr Photovoltaik-Projekt und setzen Sie auf umfassende, unabhängige Entscheidungsgrundlagen.

Nehmen Sie noch heute an unserer Online-Umfrage teil und/oder registrieren Sie sich für eine Informationsveranstaltung.

Link zur Umfrage und Anmeldung zur Informationsveranstaltung:
<https://pv-kampagne.ch/kampagne/mfh/zuerichsee-linth/home>



Öffentliche Informationsveranstaltungen

Erfahren Sie, wie Sie Ihr Mehrfamilienhaus fit für Solarstrom machen – kompakt, praxisnah und mit Raum für Ihre Fragen:

Eschenbach SG

Donnerstag, 18. September 2025, 19.30 Uhr
Aula im Schulhaus Breiten, Rickenstrasse 29

Rapperswil-Jona SG

Dienstag, 23. September 2025, 19.30 Uhr
Kreuz Jona, St. Gallerstrasse 30



Für unsere familienfreundliche, sympathische, in der ganzen Region bestens bekannte und sehr schön gelegene Freiluft – Badi suchen wir für die **Badesaison 2025** eine

Kioskmitarbeiter/-in

Saisonstelle jeweils stundenweise von Mitte Mai bis Mitte September
Pensum ca. 50–100%

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Führen der Eintrittskasse
- Bedienung des Kioskbetriebes/Restaurationsbetriebes
- Lieferungen entgegennehmen und kontrollieren
- Tagesabschlüsse erstellen
- Einhalten der Reinigungspläne in der Küche

Sie bringen mit:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Selbständige, exakte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- Eine vielseitige, interessante Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Ein offenes und aufgestelltes Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Genossenschaft Schwimmbad Gommiswald
Silvia Kühne, Birchlistrasse 18, 8737 Gommiswald
personal@badigommiswald.ch

Tour de Suisse – Radsportspektakel vor der eigenen Haustür

■ JEANNINE BORER

Die Tour de Suisse ist das viertgrösste Radrennen der Welt. Mit dabei sind die weltbesten Teams, darunter auch zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer aus der Schweiz. In diesem Jahr passiert die Tour de Suisse Ihre Gemeinde. Anwohnerinnen und Anwohner haben die Chance, live am Strassenrand dabei zu sein und Teil des diesjährigen Radsportspektakels zu werden.

Der Profiradsport steht allen Menschen offen. Es braucht kein Stadion. Es braucht auch kein Ticket. Die öffentlichen Strassen sind das Stadion, der Strassenrand ist die Tribüne, und die ist für alle frei zugänglich. Die Tour de Suisse lädt alle AnwohnerInnen, Vereine, Schulklassen, Verwaltung und Institutionen herzlich zum Zuschauen und Anfreuern ein. Mit etwas Glück erscheint ihre Vereinsflagge, ihr Dorf- oder Kantonswappen auch im Fernsehen.

Am **Samstag, 21. Juni 2025** wird die Tour de Suisse von Neuhausen am Rheinflall nach Emmetten am Vierwaldstättersee die Gemeinde Gommiswald durchfahren. Das Hauptfeld kommt von St. Gallenkappel über Ernetswil nach Gommiswald und fährt weiter nach Kaltbrunn. Die Durchfahrt wird um ca. **13.50 Uhr** erwartet.

Die Strassen werden rund zehn Minuten vor der Durchfahrt gesperrt und wenige Sekunden nach dem letzten Fahrer freigegeben. Für die Sperrung ist die Sicherheitskorte der Tour de Suisse sowie die Tour-Polizei zuständig. Etwa eine Stunde vor dem FahrerInnenfeld passiert eine Auto-Werbekolonne die Gemeinde und verteilt Werbegeschenke auf der rechten Strassenseite, da hierbei die Strecke noch nicht gesperrt ist.

Der Radsport – bei den Frauen wie bei den Männern – lebt von der Publikumsnähe. Zuschauende sind den SportlerInnen so nah wie kaum sonst in einem Sport. Und im Gegensatz dazu, sind die FahrerInnen auch auf die unterstützende Energie des

Publikums angewiesen. Sorgen wir zusammen für ein Radsportfest.

Zahlen und Fakten

Die Tour de Suisse zählt zu den führenden Radrundfahrten der Welt. Es ist der grösste wiederkehrende Sportanlass der Schweiz und schreibt seit 1933 ein Stück Schweizer Sportgeschichte. Jährlich sind rund 1 Million Zuschauende vor Ort am Strassenrand. Am Fernsehen verfolgen rund 20 Millio-

nen Menschen in rund 150 Ländern das Rennen live.

Bei Rückfragen:

Cycling Unlimited, Caroline Jost
caroline@cycling-unlimited.ch
Tel. +41 79 790 85 97



■ Die Tour de Suisse führt durch Gommiswald.

Im Plapperwald unterwegs

■ VEREIN PLAPPERWALT

Bereits seit vier Jahren sind wir mit den Kindern der Region im Plapperwald in Uznach unterwegs. Wir erleben alle Jahreszeiten und erfreuen uns an den grossen und kleinen Wundern der Natur.

«Alli usem Wäg!» ruft Leon. Begleitet von lautem Motorsägen-Geräusch sägt er mit seinem Ast einen grossen Baum um. Amelie und Tom sichern die Umgebung. Die Waldspielgruppe bietet einen geeigneten Rahmen, um erstmals in einer Gruppe Erfahrungen zu sammeln und Erlebtes im Spiel zu verarbeiten. Gleichzeitig haben Sarah und Nils eine grosse Weinbergsschnecke gefunden. Sie tragen sie sorgfältig an einen sicheren Ort und legen ihr noch ein leckeres Blatt hin. Der Wald ist unser Lernort. Das freie Spielen und Erkunden der Umwelt und des Gegenübers steht im Zentrum der Spielgruppe Plapperwald. Naturbezogene Aktivitäten, kleine Rituale und Geschichten runden das Erleben ab.

Mit drei Jahren beginnen sich die Kinder für die Welt ausserhalb der Familie zu öffnen. Der wichtige Schritt der Loslösung und des Einfindens in eine neue soziale Gruppe wird im Plapperwald empathisch



■ Znüni teilen im Plapperwald

und sensibel begleitet. Die Spielgruppenleiterinnen sind den Kindern jederzeit verlässliche Bezugspersonen. Es sind alle Kinder der Region ab dem Alter von drei Jahren willkommen, ungeachtet ihrer Erstsprache, Religion, kultureller Zugehörigkeit oder ihres Entwicklungsstandes. Der Umgang mit den Kindern ist wertschätzend und achtungsvoll. Die Waldspielgruppe Plapperwald trifft sich im kommenden Schuljahr 2025/26 wöchentlich am Dienstagvormittag (ausser an Feiertagen und während den Schulferien). Es hat noch ein paar wenige freie Plätze. Alle Informationen und Anmeldung unter www.plapperwald.ch



Eine humorvolle Mitgliederversammlung und neue Vize-PräsidentInnen

■ FLAVIA STEINLIN

Am 6. Mai 2025 fand eine bedeutende Mitgliederversammlung des WWF Appenzell, WWF St. Gallen und WWF Thurgau im Kultursaal des Casino Herisau statt, mit einem Grusswort von Landammann Yves Noël Balmer. Der Leistungsbericht, die drei Jahresrechnungen und die Neuzugänge in den Vorständen wurden einstimmig gutgeheissen. Beim Apéro stiessen die 160 Anwesenden unter anderem auf das 25-jährige Jubiläum des WWF Appenzell, die neuen Vorstandsmitglieder und die vergangene und künftige Projektarbeit an. Zum Abschluss zeigte Comedian Renato Kaiser pointiert die Chancen und Herausforderungen der Umweltarbeit auf.

Jubiläumsworte des Landammannes

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte fand eine gemeinsame Mitgliederversammlung der drei Ostschweizer WWF Sektionen statt. Die Versammlung wurde mit einem Grusswort durch den Landammann von Appenzell Ausserrhoden Yves Noël Balmer feierlich eröffnet. Das Thema Biodiversität stehe in der heutigen Regierung des Appenzell Ausserrhoden fest auf dem Programm, ebenso Energiesicherheit, Landschaftsschutz und Unabhängigkeit. Die Verantwortung unsere Landschaft zu schützen sei in der Regierung definitiv angekommen, die wichtige Zusammenarbeit mit den Umweltschutzvereinen

funktioniere. Politik und Gesellschaft benötige auch künftig mutige Mitglieder und aktive, starke Umweltschutzvereine.

Eine starke Leistung

Die Protokolle der drei Sektionen wurden einstimmig genehmigt, ebenso die Jahresrechnungen und die Revisionsberichte 2024, welche vorab digital einsehbar waren.

Im Anschluss gaben die Geschäftsführenden Lukas Indermaur (WWF St. Gallen), Robin Stacher (WWF Thurgau) und Mila Yong (WWF Appenzell) Einblick in den Leistungsbericht 2024 und zeigten die



■ **Renato Kaiser überzeugte die 160 anwesenden Mitglieder mit Humor und einer massgeschneiderten witzigen Jubiläumsrede.** © Torsten Völkel

vielfältigen Projektarbeiten des vergangenen und künftigen Jahres auf. Die unzähligen Schulbesuche, die etablierten Sponsorenläufe und das reiche Eventprogramm gehören zu den konstanten Klassikern der WWF Arbeit in der Ostschweiz. Das im Jahr 2024 lancierte Projekt NATURstadt wurde und wird in den Sektionsgebieten aktiv beworben, mit dem Ziel möglichst viele graue Flächen zu entsiegeln. Höhepunkte waren die mehr als 1672m Heckenpflanzungen, in Zusammenarbeit mit LandwirtInnen. 63 LandwirtInnen in der Ostschweiz wurden im 2024 unentgeltlich zu ökologischen Aufwertungen auf ihren Betrieben beraten. In diesem Jahr stehen die regenerative Landwirtschaft im Fokus mit kostenlosen Weiterbildungen für LandwirtInnen sowie die Eventreihe «Buurezmorge» für die Bevölkerung.

In mehreren Gewässerschutzprojekten konnten im Jahr 2024 bedeutend Fortschritte erzielt werden, so zum Beispiel die Revitalisierung des Widenbach in Oberbüren oder die Mitwirkung bei der Fischgängigkeit in der Papierei Bischofszell. Auch im Bereich Klima- und Energie wurde mit dem Ja zum Stromgesetz ein Erfolg verbucht. Dieses Jahr steht die wichtige Unterschriftensammlung für die nachhaltige Finanzplatzinitiative an. Im Jahr 2024 haben rund 1'200 Personen etwa 7690 Stunden unentgeltlich Umweltschutzarbeit beim WWF geleistet, zum Beispiel in der Administration, an Läufen, bei Natureinsätzen oder als Vorstandsmitglieder.

Neue Vize-Präsidien und Abschiede

Im Anschluss folgte der statutarische Teil der Versammlung, der von einigen Personalentscheidungen im Vorstand des WWF Appenzell und des WWF St. Gallen geprägt war. Beim WWF Thurgau gab es im Vorstand keine Veränderungen.

Als neue Vize-Präsidentin des WWF Appenzell wurde das langjährige Vorstandsmitglied **Judith Gamma Prost** ernannt. Neben der Wahl der Vize-Präsidentin, wurden auch zwei neue Vorstandsmitglieder in den Vorstand gewählt: **Christoph Koller** aus Speicher tritt neu das Amt als Kassier an und **Mischa Schönenberger** aus Appenzell wird den WWF zukünftig im

Vorstand unterstützen. **Susanne Schudel** und **Hanspeter Rohrer** legten die Vorstandstätigkeit nieder. Beim WWF St. Gallen standen Gesamterneuerungswahlen an. Zurück traten die Vize-Präsidentin Franziska Wenk und die langjährige Kassierin Rebecca Maute. Beide Funktionen wurden neu besetzt durch das langjährige Vorstandsmitglied **Martin Arnold** aus St. Gallen als Vize-Präsident und **Michael Anderegg** aus Heerbrugg als Kassier.

Von Einhörnern und 25-Jahre Wow

Nach dem Apéro kamen die Teilnehmenden in den Genuss einer Satireshow mit Comedian Renato Kaiser. Mit einem eigens geschriebenen Jubiläumsprogramm zeigte er unterhaltsam auf, wie schwierig es ist, an die Zukunft zu denken, und wie wichtig. Er gratulierte dem WWF Appenzell zur «späten Gründung» und zum Mut seit einem Vierteljahrhundert in zwei «Kantönligeistkantonen» zu wirken. Heiter ging es weiter mit einem wilden Geschichtenmix über kindliche Einhornträume, Ferienstimmung im Gotthardstau, Biberkonflikten und RheintalerInnen, Hipsterquartiere und brotbackende Linke und: Dem Sinn des Lebens.

Weitere Auskünfte:

071 221 72 30 / regiobuero@wwfost.ch
Lukas Indermaur, Geschäftsführer WWF St. Gallen



Wintergarten, Metall- & Glasbau



«Einfach schöner Wohnen!»

Wir beraten, planen, bauen und sanieren:

- Wintergärten
 - Balkon- & Sitzplatzverglasungen
 - Pergola & Vordächer
 - Allgemeine Metall- & Glasbauten
 - Sanierungen, Reparaturen von Wintergärten & Sitzplatzverglasungen
- www.wintergarten-doktor.ch

Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause.

ZUBAG

Tel. 055 285 80 60, info@zubag.ch
Gewerbstr. 6, 8737 Gommiswald
www.zubag.ch / www.wintergarten-doktor.ch

Aus unseren Vereinen

Saisonstart beim Tennisclub Gommiswald – Spiel, Spass und Gemeinschaft

■ DAMIAN SCHMUCKI

Am 26. April eröffnete der Tennisclub Gommiswald bei bestem Wetter offiziell die neue Tennissaison. Bei diesem gelungenen Anlass trafen sich Vereinsmitglieder, Sponsoren sowie Tennisbegeisterte zu einem sportlichen und geselligen Samstag. Die Plätze sind spielbereit – die Freude auf die kommenden Monate ist gross.

Ein besonderes Highlight in dieser Saison: Aufgrund grosser Nachfrage konnte eine neue Damenplausch-Gruppe gegründet werden! Die Teilnehmerinnen treffen sich einmal wöchentlich am Montag von 18.30–20.00 Uhr in lockerer Atmosphäre zum gemeinsamen Tennisspielen, mit viel Spass und ohne Leistungsdruck. Bereits seit zwei Jahren gibt es auch eine Herrenplausch-Gruppe, die sich jeweils am Mittwoch von 19.30–21.30 Uhr auf dem Platz trifft.

Ebenso befindet sich unsere Interclub-Mannschaft in den Startlöchern und bereitet sich motiviert auf ihre Einsätze vor. In diesem Jahr spielt unser Team in der 2. Liga – ein Niveau, dass anspruchsvolle

und spannende Matches verspricht. Zuschauerinnen und Zuschauer, ob Vereinsmitglieder, Verwandte oder Interessierte aus der Region sind eingeladen, das Team vor Ort zu unterstützen.

Lust auf Bewegung an der frischen Luft, coole Matches und nette Gesellschaft?

Ob Anfänger oder Wiedereinsteiger, jung oder älter, neue Gesichter sind bei uns herzlich willkommen! Wer den Tennissport in freundschaftlicher Umgebung erleben möchte, darf sich gerne unverbindlich bei uns melden und zum Schnuppern vorbeikommen. Schläger und Bälle werden dafür zur Verfügung gestellt.

Wir bieten:

- Zwei Grossartige Sandplätze mitten im Grünen
- Damen- und Herrenplauschgruppen – perfekt für alle, die locker spielen wollen
- Interclub-Team für diejenigen, welche eine Lizenz besitzen oder beantragen möchten
- Gemütliche Vereinsanlässe und unkomplizierte Atmosphäre

Mitte August findet der Tag des offenen Platzes statt. Dieser Tag bietet die Gelegenheit, unsere Courts auszuprobieren. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, kommen Sie vorbei auf eine Wurst und ein kühles Getränk!

Informieren Sie sich online:
www.tennisgommiswald.ch

TENNIS GOMMISWALD

Pferde-Erlebnis-Nachmittag

■ GRUPPE JUNGER FAMILIEN

Magst du Pferde und möchtest gerne mehr über sie erfahren?

Dann komm am **21. Juni 2025** in den Reitstall Eberhard in Ernetschwil. Dich erwartet ein spannender Nachmittag rund ums Pferd. Du lernst viel Wissenswertes, darfst die Pferde putzen und natürlich auch reiten.

Das Pferde-Erlebnis ist für **Kinder ab 8 Jahren** und dauert von **13.30–16.00 Uhr**. Weitere Information und Anmeldung auf www.gjfgommiswald.ch. Anmeldeschluss ist der 7. Juni 2025. Wir freuen uns auf dich.



Gruppe junger Familien
Gommiswald



■ Der Tennisclub Gommiswald freut sich auf neue Gesichter.

Mitfahrbänkli Rieden – Müselen

■ **MICHAEL PFENNINGER**

In der zweiten Maiwoche hat der Verkehrsverein Rieden zwei Mitfahrbänkli aufgestellt. Das eine befindet sich auf dem Dorfplatz, gleich am Anfang der Bergstrasse.

Das Andere steht beim Parkplatz Müselen, dem Ausgangspunkt für die Wanderung zum Tanzboden und weiteren schönen Alpen.



■ **Das Mitfahrbänkli in Rieden ist bereit für die Benutzung.**

Das Angebot der Mitfahrbänkli richtet sich an Wanderer und Fussgänger, die die Strecke Rieden Müselen oder umgekehrt, nicht zu Fuss bewältigen möchten und eine Mitfahrgelegenheit suchen.

Die Benutzung ist ganz einfach. Wenn Sie mitfahren möchten, setzen Sie sich einfach auf die schöne Holzbank und warten Sie, bis Sie mitgenommen werden. Sind Sie Autofahrer und fahren am besetzten Bänkli vorbei, bieten Sie doch eine Mitfahrt an, auch wenn es vielleicht nur für einen Teil der Strecke ist.

Haben Sie das Bänkli benutzt, dann freuen wir uns über ein Feedback via dem angebrachten QR-Code, unabhängig davon, ob sie mitgenommen wurden oder nicht.



Frauen müssen vorsorgen

■ **VORSTAND FRAUENGEMEINSCHAFT GOMMISWALD**

Frauen werden im Vorsorge- und Finanzbereich oftmals benachteiligt. Anhand von verschiedenen Lebenssituationen einer Frau wird verständlich aufgezeigt, was es bei der AHV, der Pensionskasse und der Säule 3a Wichtiges zu beachten gilt. Zudem gibt der Referent, ein unabhängiger Finanzberater, wertvolle Empfehlungen rund um das Thema Finanzen.

Referent

Bruno Dönni, dipl. Bankfach-Experte, CIIA Finanzplaner mit eidg. Fachausweis

Treffpunkt	Pfarreizentrum Gommiswald
Datum	Mittwoch, 11. Juni 2025
Zeit	19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Kosten	Fr. 20 (Nichtmitglieder Fr. 30)
Anmeldung	keine erforderlich

Weitere Informationen findest du unter www.fggommiswald.ch.

Wir freuen uns auf deine Teilnahme!



■ **Bruno Dönni erklärt die Vorsorge.**



Frauengemeinschaft
Gommiswald

Du bist gefragt!



riget.ch

Wie wärs mit einer Lehre bei Riget?

Mach eine Schnupperlehre und finde es raus:

Solarinstallateur/in

[EFZ 3 Jahre]

Dachdecker/in

[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Spengler/in

[EFZ 4 Jahre, EBA 2 Jahre]

Abdichter/in

[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Fassadenbauer/in

[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Gerüstbauer/in

[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Interessiert? Dann schreib ein Mail oder ruf uns an (jobs@riget.ch oder 055 410 33 22).

RIGET

Gebäudehüllen
Gerüstbau

Ein Blick hinter die Kulissen des Leiterwesens

■ LEA GMÜR

Neben dem regulären Übungsbetrieb der Pfadi Regulastein laufen im Hintergrund zahlreiche Aktivitäten, die das Engagement der Leiterinnen und Leiter prägen. Dieser Artikel gewährt einen kleinen Einblick in das facettenreiche Leiterwesen und zeigt, wie viel Arbeit und Herzblut in den Verein fliesst.

Als Jugend- und Sportleiter (J&S-Leiter) bekommt man einen Anerkennungsstatus, doch dieser muss auch gepflegt werden, damit er nicht einrostet. Aus diesem Grund haben sich in diesem Jahr gleich drei erfahrene Leiter aus unserem Team dazu entschieden, ihren Status aufzufrischen. Sie verbrachten einen ganzen Sonntag gemeinsam mit anderen Pfadileitern aus dem Kanton St. Gallen, um sich über die neuesten Entwicklungen und Standards in der Kinder- und Jugendarbeit zu informieren. Solche Fortbildungen sind essenziell, um stets auf dem aktuellen Stand zu bleiben und die Qualität der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen zu sichern. Der Kurs fand im Pfadiheim der Pfadi St. Gallen statt. Neben der Fortbildung und Auffrischung stand auch der Austausch zwischen den verschiedenen Abteilungen im Vordergrund. Dieser gibt stets neue Motivationen und Inputs für die eigene Abteilung.

Nicht nur die «alten Hasen» sind aktiv, auch unser Nachwuchs, die sogenannten Hilfsleiter, stehen in den Startlöchern. Unsere Hilfsleiter haben in den Frühlingsferien ihre ersten Futura- oder J&S-Kurse besucht, um erstmals die Zulassung für die J&S Kurse oder aber auch schon den offiziellen J&S-Status zu erlangen. Im Futura-kurs bekamen sie einen ersten Eindruck von der Leitungstätigkeit und lernten, Aktivitäten zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Sie haben herausgefunden, dass die Bedürfnisse der Wolfs- und Pfadi-stufe unterschiedlich sind und Aktivitäten deshalb angepasst werden müssen. Im stufenspezifischen Basiskurs, der gleichzeitig ein J&S-Leitungskurs ist, lernen sie, wie sie Programme und Lager planen und die Vorgaben von J&S und der Pfadibewe-



■ Aktuelles Leiterteam – auf dem Bild fehlen Filou und Lasso

gung Schweiz umsetzen können. Besondere Schwerpunkte sind Teamarbeit, das Planen von Aktivitäten sowie wichtige Themen wie Sicherheit und der Umgang mit Herausforderungen in der Leitungsrolle. Auch bei diesen Kursen ist der Austausch zwischen den verschiedenen Abteilungen essentiell und gibt jedes Mal eine neue Perspektive. Diese Kurse markierten den Beginn ihrer Leiterkarriere als verantwortungsvolle Leiter und ist ein wichtiger Meilenstein in ihrer Leiterausbildung.

Parallel dazu laufen bereits die Vorbereitungen für das Pfingstlager und Sommerlager 2025 auf Hochtouren. Das Pfingstlager ist bereits im Feinschliff und im Endspurt. Auch das Sommerlager rückt immer näher. Neben den strengen Vorbereitungen steigt aber auch die Vorfreude, all das Geplante endlich durchführen zu können.

Das Leiterwesen ist somit weit mehr als nur die Arbeit im Übungsbetrieb mit den Kindern, es ist ein Zusammenspiel aus Weiterbildung, Planung und Teamarbeit.

Was bei uns ansteht:

Hier schonmal vorab, die wichtigsten Termine

Was	Wann
Pfingstlager	6. Juni – 9. Juni 2025
Georgsschwert	Samstag, 21. Juni 2025 13.30 – 16.30 Uhr
Abteilungsversammlung	Samstag, 21. Juni 2025 ab 16.30 Uhr

Hast du Fragen?

Ornella Pfister (Chilli) steht für Auskünfte gerne zu Verfügung:

chilli@pfadi-regulastein.ch

077 483 78 09



Alp Wielesch erwartet «Senioren 60+ Rieden» zum ersten Mal diesen Sommer

■ GABY KYBURZ

Nachdem der Start der Alp-Mittagessen im Cholwald erfolgte, besuchen wir am Donnerstag, 19. Juni die Alp Wielesch. Wir sind glücklich, dass alle Alpen in der Re-

gion wieder bewirtschaftet werden und wir somit ein abwechslungsreiches Programm anbieten können.

Wir hoffen, dass wir bei schönem Wetter auf der Wielesch das feine Mittagessen und die schöne Aussicht geniessen können.

«Am Ende eines Tages ist nur wichtig, dass ein schöner Moment dabei war, der dich lächeln liess.»

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen von den Seniorinnen und Senioren.

Anmeldungen jeweils bis Dienstag 12.00 Uhr vor dem Anlass an:
Annarös Steiner 055 283 20 42 oder 079 777 12 83.



■ Gemeinsames Mittagessen bei herrlicher Aussicht auf der Alp Wielesch.



Musikfest25 = Dorffest25

Das Musikfest25 ist auch ein Dorffest. Alle sind herzlich willkommen, sich im Raiffeisenzelt, im Nebenzelt, in der Sternen-Bar und im Essenzelt zu vergnügen.

Für Unterhaltung und Verpflegung ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist gratis.

Geniessen Sie einige gemütlich Stunden auf dem Festgelände.

Donnerstag, 29. Mai

Raiffeisenzelt

ab 14.45 Uhr Gasterländer Blasmusikanten

Sternen-Bar

ab 15.00 Uhr

Freitag, 30. Mai 2025

Raiffeisenzelt

bis 21.45 geschlossene Gesellschaft, dann Gratiseintritt (Unterhaltung mit den Speerfäger)

Nebenzelt und Essenzelt

ab 17.00 Uhr geöffnet

Sternen-Bar

Ab 20.00 Uhr geöffnet

Samstag, 31. Mai 2025

ab 10.15 Uhr Bewertungsvorträge im Gemeindesaal

ab 12.00 Uhr Freikonzerte auf dem Festareal oder im Raiffeisenzelt

16.00 Uhr Parademusik auf der Rickenstrasse (nur bei schönem Wetter)

18.15 Uhr Veteranenehrung und anschließende Rangverkündigung im Raiffeisenzelt

Nebenzelt

16.45 Uhr Blechkollision

18.30 Uhr Blechböck

20.00 Uhr Trio Augenschmaus

Raiffeisenzelt

18.15 Uhr Musikverein Harmonie Weesen

20.30 Uhr Brässkalation

22.30 Uhr Speerfäger

Sternen-Bar

ab 17.00 Uhr geöffnet



Das Alpenrösli nimmt Abschied

■ MUSIKGESELLSCHAFT ALPENRÖSLI

Mit grosser Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Aktivehrenmitglied Martin Imper, der Mitte April von uns gegangen ist. Martin spielte über 40 Jahre mit Herzblut Tenorhorn im Alpenrösli und prägte unseren Verein nicht nur musikalisch, sondern auch menschlich. Viele Jahre engagierte er sich in der Musikkommision und brachte seine Erfahrung und sein Feingefühl stets zum Wohl des Vereins ein. Auch nach seiner aktiven Zeit blieb er dem Alpenrösli eng verbunden,

besuchte mit Freude unsere Konzerte und Anlässe – stets als aufmerksamer Zuhörer und treuer Freund. Mit Martin verlieren wir nicht nur einen verdienten Musikanten, sondern auch einen lieben Kameraden und einen Teil unserer Vereinsgeschichte.

«Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles – niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.»



■ Die Musikgesellschaft Alpenrösli verabschiedete sich von Martin Imper.

In Gedanken sind wir bei seiner Familie und allen Angehörigen. Die Musikantinnen und Musikanten erwiesen Martin am Grab die letzte Ehre – mit einigen musikalischen Klängen und unserer Vereinsfahne.



**MG Alpenrösli
Gommiswald**

Ihr Immobilienexperte in der Region.



Dieter Koller

Bergstrasse 56
8739 Rieden
Telefon 079 414 28 52
dieter.koller@dikoimmo.ch

Immobilienshop:
Städtchen 8
8730 Uznach

*Ich freue
mich
auf Ihren
Anruf.*

DIETER KOLLER | IMMOBILIEN

Lehrstellen in deiner Nähe!

**Ein Fundament,
auf das man
bauen kann.**



Erfahre mehr über die **sieben spannenden
Lehrberufe** bei der JMS-Gruppe: jms.ch/lernen

Kleinanzeigen

(max. 200 Zeichen inkl. Leerschläge – Fr. 30.–)

Zu vermieten per sofort:

Gewerberaum für Büro oder Verkauf
Fr. 1'000.–/Monat, exkl. Nebenkosten
Rickenstrasse 4, Gommiswald
055 285 30 85, M. Kronenberg

Zu vermieten per 01.07.25:

Gewerberaum für Büro oder Behandlung
Fr. 590.–/Monat, exkl. Nebenkosten
Rickenstrasse 6, Gommiswald
055 285 30 85, M. Kronenberg

Turnfestsaison 2025

■ ANDREA HÜPPI

Die Turnfestsaison des Turnvereins Gommiswald startete dieses Jahr bereits im Mai mit den beiden Vorbereitungswettkämpfen, dem Glarner Verbandsturntag und dem Neckertaler Turntag. Diese Anlässe bieten uns eine wertvolle Gelegen-

heit, unsere Programme unter Wettkampfbedingungen zu präsentieren und den letzten Feinschliff für das grosse Saisonhighlight vorzunehmen, denn Mitte Juni steht ein ganz besonderes Ereignis an: das Eidgenössische Turnfest in Lausanne!

Da dieses nur alle sechs Jahre stattfindet, ist die Vorfreude umso grösser, gemeinsam mit rund 65'000 Turnerinnen und Turnern aus der ganzen Schweiz an diesem sportlichen Grossanlass teilzunehmen.



■ Der Turnverein Gommiswald am Trainingsweekend in Ägeri



Ich bin Vital und Fit! Sie auch?



Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Rufen Sie mich an!

Diese Methode bietet eine effektive Lösung bei Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, erzielt oft rasche Erfolge und verbessert die Lebensqualität.

079 6464 005
info@jvonneberther.com
www.jvonneberther.com
Neuwis 1 – 8737 Gommiswald

Für alle, die uns nicht direkt in Lausanne unterstützen können, bietet sich am Freitag, 6. Juni 2025, die Gelegenheit, unser vollständiges Wettkampfprogramm im Rahmen einer öffentlichen Turnfesthauptprobe in Gommiswald live zu erleben. Ab 20.00 Uhr zeigen wir unsere Turnfestaufführungen und geben einen Einblick in das, worauf wir in den letzten Monaten intensiv hingearbeitet haben. Im Anschluss freuen wir uns, den Abend gemeinsam bei einem gemütlichen Apéro ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf viele turnbegeisterte Zuschauer.



Turnverein Gommiswald

Senioren 60+ Rieden erlebten die bunte Welt der Vögel

■ GABY KYBURZ

Der diesjährige Tagesausflug führte uns nach Sempach zur Vogelwarte, wo wir in die einheimische Vogelwelt eintauchten.

Der Eberhard-Car mit unserem Chauffeur Wali stand pünktlich vor der Kirche bereit, um uns Seniorinnen und Senioren nach Sempach zu fahren. Elke Bommert begrüßte alle Anwesenden und erzählte während der Fahrt immer wieder Wissenswertes über die Vogelwarte oder über die Schlacht bei Sempach.

Das Ziel war vorerst aber die Vogelwarte, wo wir die interessante Ausstellung auf ganz besondere Weise erleben durften.

Das Vogelkino beeindruckte mit den einzigartigen Aufnahmen von einzelnen Vögeln. Sei es die Wasserramsel, welche sich mutig in einen Wasserfall stürzt, um an ihr Nest zu kommen-, oder der Auerhahn, welcher mit seinem Balzgehabe die Weibchen zu beeindrucken versucht, aber auch Sequenzen von riesigen Vogelschwärmen, welche Jahr für Jahr in den Süden ziehen und sich dazu mit tausenden ihrer Artge-

nossen in Bäumen und Büschen sammeln. Die Momentaufnahmen sind sehr faszinierend und zeigen Situationen, die wir sonst in der Natur kaum zu sehen bekommen.

Die interaktive Erlebnisausstellung führte uns nun durch ein riesiges Vogelei ins Vogelnest, wo wir mit Hilfe eines Ringsystems viele Informationen erhielten und zum Ende des Rundgangs gar ein eigenes, nicht ganz ernst zu nehmendes Vogelprofil erstellt wurde. So wissen nun alle Besucherinnen und Besucher, welcher Vogel sie wären, wenn... Ein lustiges Austausch begann nach dem Rundgang: «Was bist denn du für ein Vogel?» Ob Rauchschwalbe, Kiebitz, Storch oder Wiedehopf, alle waren amüsiert über die Ergebnisse. Im Anschluss an den spannenden Rundgang trafen wir uns wieder im Car, welcher uns zum nahegelegenen Restaurant «zur Schlacht» brachte.

Das typische Lozärner Mittagessen, Hügelipastete mit Pommes und Gemüse, schmeckte allen vorzüglich. Nach dem Essen wurde viel geplaudert, erzählt und

gelacht bis die heitere Gruppe aufbrach, um die vis-à-vis gelegene Schlachtkapelle zu besichtigen. Wenn man sich nur die Jahreszahlen der diversen Schlachten besser merken könnte... egal, es ist eh alles vorbei, und so zogen wir weiter über Land Richtung Lauerzersee, wo im Landgasthaus Bauernhof eine feine Muotathaler Rahmkirschtorte mit Kaffee auf uns wartete. Nach diesem Genuss wurde nochmals angeregt geplaudert und die Zeit fast etwas vergessen.

Mit ein bisschen Verspätung erreichten wir dank unserem umsichtigen Chauffeur unser Dorf aber wieder wohlbehalten.

Der interessante und abwechslungsreiche Ausflug wird bestimmt allen in guter Erinnerung bleiben und wer weiss, vielleicht wird das eine oder andere vorbeifliegende Vögeli nun auch erkannt.



■ Die SeniorInnen haben viel gelernt.

Gewerbe

Neue Firmenkundenberaterin bringt lokales Fachwissen und tiefgehende Expertise ins Raiffeisen Team

■ OLIVER SCHMID, MITGLIED DER BANKLEITUNG UND LEITER FIRMENKUNDEN

Die Raiffeisenbank Benken stellt Irene Looser, als neue Firmenkundenberaterin vor. Irene Looser bereichert das Raiffeisen Beratungsteam mit ihrer tiefen Verwurzelung in der Region und ihrem umfassenden Fachwissen und bietet der Kundschaft einen erstklassigen Service im Firmenkundenbereich.

Irene Looser ist in Kaltbrunn aufgewachsen und kennt die lokalen Gegebenheiten und Bedürfnisse von Kunden aus erster Hand. Ihre langjährige Erfahrung in der Finanzbranche und ihre fundierten Kenntnisse in der Beratung von Firmenkunden machen sie zur idealen Besetzung für diese Position.

«Ich freue mich sehr, Teil dieses engagierten Teams zu werden und meine Expertise einzubringen, um unseren Kunden massgeschneiderte Lösungen anzubieten», sagt Frau Irene Looser. «Die enge Verbindung zur Region und das Verständnis für die spezifischen Herausforderungen und Chancen vor Ort sind für mich von grosser Bedeutung.»

Mit ihrer freundlichen und professionellen Art wird Irene Looser nicht nur unsere bestehenden Kunden betreuen, sondern auch neue Geschäftsbeziehungen aufbauen und pflegen. Ihr Ziel ist es, langfristige Partnerschaften zu schaffen, die auf Vertrauen und gegenseitigem Erfolg basieren.

Wir sind überzeugt, dass Irene Looser als Firmenkundenberaterin eine wertvolle Bereicherung für unsere lokal verwurzelte Raiffeisenbank Benken sowie die Kundschaft und neue Partnerschaften sein wird. Zögern Sie nicht, sich bei Fragen oder An-

liegen an Irene Looser, irene.looser@raiffeisen.ch zu wenden.

Als regional verankerte Bank verstehen wir von der Raiffeisenbank Benken das Geschäft der Unternehmerinnen und Unter-



■ Irene Looser – neue Firmenkundenberaterin.

nehmern in unserer Region. Gleichzeitig verfügen wir dank Raiffeisen Schweiz über die Kraft, Kompetenz und Sicherheit einer bedeutenden Schweizer Bankengruppe. Unsere Angebote und Expertise sind auf kleine und mittelgrosse Unternehmen ausgerichtet, aber auch grössere Kunden begleiten wir über unsere Kompetenzzentren in finanziellen Angelegenheiten. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Ihr Finanz- und Bankgeschäft und damit Ihr Unternehmen weiterbringen möchten.

Raiffeisenbank Benken
raiffeisen.ch/benken

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Benken



Büsser-Gastro
Entsorgung und Recycling von Lebensmitteln

- Küchenabfälle
- Blechdosen
- Frittier-Öl
- Alt-Glas

Ihr Gastro-Entsorger · buesser-gastro.ch · 055 210 43 86

Mit der Kamer Service GmbH schnurrt ein neuer Motor auf dem Ricken

■ KATHRIN VON ARX

Ueli und Sabrina Kamer haben seit Januar die Abteilung Landmaschinen der Passgarage auf dem Ricken der Gebrüder Strassmann übernommen, für beide Seiten ein unerwartetes Glück.

Mit Ueli Kamer steht somit der bisherigen Kundschaft der Gebrüder Strassmann auf dem Ricken weiterhin ein Landmaschinenmechaniker aus Leidenschaft zur Verfügung. Er bietet seine Dienste nicht nur für Landmaschinen an, sondern auch für Bau-, Kommunal- und Forstmaschinen sowie Kleingeräte. Ausserdem ist er spezialisiert auf sowohl stationären als auch mobilen Hydraulikschlauchservice. Speziell wichtig sind dem neuen Betriebsleiterpaar Qualität, Dienstleistungen und Service.

Fachmarkt für Haus, Hof, Garten und Forst

Neu steht für die Kundschaft auf dem Ricken ein Fachmarkt für allerlei nützliche Gerätschaften offen. Von Kleingeräten über die passende Arbeitskleidung, Ersatz-



■ Die Familie Kamer übernimmt die Abteilung Landtechnik der Gebrüder Strassmann.

teile, Werkzeuge bis hin zu Trettraktoren und Kinderschneeschaufeln findet sich alles im Sortiment des neuen Ladenlokals. Neugierige sind herzlich eingeladen, einmal reinzuschnuppern.

Glück kann nie schaden

Die Kamer Service GmbH war bisher in Netstal. Mit der Nachricht, dass der Mietvertrag des Grundstücks in Netstal nicht verlängert wird, hatten die beiden auf der Hochzeitsreise nicht gerechnet. Dank eines Tipps von einem gemeinsamen Kunden, ging Ueli Kamer auf dem Ricken vorbei. Und tatsächlich suchte dort Ernst Strassmann aufgrund seiner Pensionierung einen Nachfolger für die Sparte Landtechnik. Die Übernahme durch das Ehepaar Kamer war somit schnell beschlossene Sache und ein Gewinn für beide Seiten. Seit ihrem Start im Januar lernen nun die inzwischen frischgebackenen Eltern Ueli und Sabrina Kamer ihre neue Kundschaft auf dem Ricken kennen.

himmotech.ch

Verkauf Verwaltung Beratung

in Gommiswald Tel. +41 79 137 18 43

Ihr Partner für Immobilien

Schreiner EFZ gesucht

Schreinerei Hüppi

Mehr als Holz

Innenausbau | Planung | Küchen

Alpwirtschaft Klosterberg wieder geöffnet

■ OLIVIA BRODER

Wir haben wieder super gestartet und uns gut eingelebt, wir fühlen uns wohl auf der Alp Klosterberg. Unsere Vorbereitungen liefen super und durch unser eingespieltes Teamwork funktioniert alles wie am Schnürchen. «Eifach schön eso.»

Es macht Martina und mir sehr viel Freude, die Alpsaison hier auf der Alp Klosterberg zusammen als Team zu bewirten. Unser Saisonbeginn-Fest war super. Viele Gäste, die uns besuchten und mit uns den Saisonbeginn feierten dazu gute Musik von den **Brüder Konradsons** mit 3 Stimmen die unglaublich sind. Es war ein richtig schöner Tag.

Die Tiere haben sich wieder gut eingelebt bei uns. 5 Schweine, 3 Ziegen mit Jungen, 11 Hühner, 21 Truthähne, 1 Kaninchen mit 5 Jungen und Hund Amy fühlt sich auch schon wieder zuhause auf der Alp.

Die Alpauffahrt im Rämél war am 6. Mai mit 25 Rinder und die Alpauffahrt im Klosterberg am 20. Mai mit 42 Rinder. Es freut mich sehr, dass all die Rinder wieder über den Sommer bei mir auf der Alp in den Ferien sind. Einige Rinder kennen mich ja noch vom letzten Jahr.

Martina und ich freuen uns sehr, wieder hier auf der Alp Klosterberg zu sein, mit viel Frauenpower «weil wir lieben was wir tun».

Reim:

*Wiä schnäll diä Ziit verbi goht
und scho chunt wieder de Juni wo vor de
Tür stoht.*

*Mit viel Freud und Motivation hämer i di
nüü Saison gstartet
und scho lang uf d'Alpziit gwartet.*

*Mir händ viel vor das Jahr,
das isch woohr.*

*Bi üsem Musigprogramm isch für jede
öpis mit debi,
da chömer üs sicher sii.*

*Mir freued üs mit immer gueter Heiterkeit
und üsre Zfrieheheit.*

*Mir läbed für das, so wie mir sind,
und das scho sit Chind.*

*Für das sind mir sehr dankbar, das isch
eifach wunderbar.*

Olivia Broder

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Sonntag, 1. Juni 2025

Festwirtschaft ab 11.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung vom «Trio Augenschmaus»

Samstag, 7. Juni 2025

ab 16.00 Uhr Festwirtschaft & Live Musik mit «Music Cooperation» Rock'n Roll, Blues, Country von den 50er bis 80er Jahren

Alpgottesdienst Pfingstmontag

9. Juni 2025 um 11 Uhr

(christlicher Bauernbund)

Mit: Kirchenchor Cantamus, Arosa Trichler, Alpsegen von Äplerin nach dem Gottesdienst musikalische Unterhaltung mit «goldiger Örgelibuebe»

Sonntag, 29. Juni 2025

Festwirtschaft ab 11.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung vo dä «Rusch Bueblä»



■ Olivia und Martina freuen sich auf Ihren Besuch.





Elektro Egli
ELEKTRIK ■ TELEMATIK

Neu auch in Uznach

Smart Home

Wir machen Ihr Leben bequemer...

ESCHENBACH ■ GOMMISWALD ■ UZNACH

egli.ch

Agenda Juni 2025

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
So	1. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
Mo	2. 14.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag für SeniorInnen	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
	20.00 Uhr	Ständli	Schlattstrasse E	Musikverein E
Di	3. 13.30–16.30/ 19.00–22.00 Uhr	Nähkurs 1	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
	14.00 Uhr	Tausch und Verschenkkafi	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Mi	4.	Tagesausflug		Senioren-Treffteam 60plus E
	09.00 Uhr	Bi-Ba-Buchstart	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
Do	5. 08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus G	Mütter-/Väterberatung
	09.30 Uhr	Landfrauenkaffee	Rest. Rössli E	Landfrauen E-G
	15.30 Uhr	Ökum. El-Ki-Fiir	Kirche G	Pfarrei
Fr	6. 18.30 Uhr	Familienfeier	Spielplatz Mehrzweckgebäude	Pfarrei
		Pfingstlager (bis 09.06.2025)		Pfadi Regulastein G
Sa	7. 12.15 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
So	8. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
Mo	9. 11.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
Di	10. 09.30 Uhr	Rössli-Höck	Rest. Rössli E	Kreativ-Kafi-Team E
	19.30 Uhr	Andacht	Kapelle Felix und Regula G	Pfarrei
Mi	11. 19.00–ca. 20.30 Uhr	Frauen müssen vorsorgen	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
Do	12. 08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus G	Mütter-/Väterberatung
	14.00–15.00 Uhr	Singen im Begägniskafi	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Fr	13. 17.30–19.30 Uhr	Kräuterkurs	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus G
	19.05 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
	19.00–22.00 Uhr	Cocktailkurs mit Joel Steiner	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
Sa	14. 10.00 Uhr	Augenherzkopfschmeichlereien	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	11.15 Uhr	Unterwegs im Sonnenaufgang nach Maria Einsiedeln	Klosterkirche Einsiedeln	Pfarrei
		Sommerkonzert		vollchorn G
	13.30–16.00 Uhr	Pferde-Erlebnis	Reitstall Eberhard E	Gruppe junger Familien G
		Dorfgrümpi (Verschiebedatum: 21.06.2025)	Sportanlage E	Ranzachgiger E
So	15. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
		Sommerkonzert		vollchorn G
Mo	16. 11.30 Uhr	Mittagstisch	Pfarreizentrum G	Senioren 60plus G
Di	17. 14.00 Uhr	Jassen für Alle	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Mi	18. 20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	altes Feuerwehrdepot E	Samariterverein G-E
Do	19. 08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus G	Mütter-/Väterberatung
	12.00 Uhr	Senioren z'Mittag auf der Alp		Senioren 60+ R
	20.00 Uhr	Sommerabendkonzert	Parkplatz Schreinerei Kaufmann	Musikgesellschaft Alpenrösli G
Sa	21. 09.00 Uhr	Klostergartenführung	Berg Sion	Generationenhaus G
	17.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
		Anlass für die Bevölkerung		Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf
		Georgsschwert	Ernetschwil	Pfadi Regulastein G

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
So 22.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
	09.00 Uhr	Musikständli	Park Ramendingen G	Musikverein E
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
Di 24.	09.00 Uhr	Singen im Begägnigskafi	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Mi 25.	14.00 Uhr	Kreativ-Kafi	Pfarreiheim E	Pfarrei
Do 26.	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus G	Mütter-/Väterberatung
	08.30 Uhr	Halbtagesausflug	Toggenburg	Frauengemeinschaft R
	16.00 Uhr	GschichteChischte	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	20.00 Uhr	Sommerabendkonzert	Uetliburg	Musikgesellschaft Alpenrösli G
Fr 27.	17.00 Uhr	Alpsegnung	Kirche G	Pfarrei
	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
	19.00–21.00 Uhr	Nothelferkurs	altes Feuerwehrdepot E	Samariterverein G-E
		Obligatorische Bundesübung	Haldrain G	Schützenverein G
Sa 28.	08.00–17.00 Uhr	Nothelferkurs	altes Feuerwehrdepot E	Samariterverein G-E
	09.00–11.30 Uhr	Werkstatt- und Nähkafi	Generationenhaus G	Generationenhaus G
	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
So 29.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
		Jakobusfest		Jubla G

Wöchentliche Veranstaltungen				
Wochentag	Zeit	Was	Wo	Organisator
Montag	09.15 Uhr	Aktivmorgen PLUS	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 Uhr	Gartenarbeit	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
	19.00–20.15 Uhr	Yoga	Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
Dienstag	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mittwoch	10.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.45–11.15 Uhr	Waldspielgruppe	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Donnerstag	13.30–16.30 Uhr	Begägnigskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
Freitag	08.30–11.30 Uhr	Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald

Abfall-Agenda	
Datum	Was
Mo 2.6.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 5.6.	Grünabfuhr Ernetschwil
Do 5.6.	Grünabfuhr Rieden
Mo 16.6.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 19.6.	Grünabfuhr Ernetschwil
Do 19.6.	Grünabfuhr Rieden
Mo 30.6.	Grünabfuhr Gommiswald

Abstimmungsdaten 2025

- 28. September 2025
- 30. November 2025

Bürgerversamm- lungen 2025

Die Bürgerversammlungen der politischen Gemeinde Gommiswald finden im Jahr 2025 statt am:

- Dienstag, 18. November 2025



Ihre Gommiswalder

LADENSTRASSE



RICKEN DROGERIE

Gesundheit | Schönheit | Ernährung

Weleda Wochen

2. bis 14. Juni 2025

3 für 2 Aktion auf das gesamte Weleda
Naturkosmetiksortiment
Wettbewerb mit attraktiven Preisen



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch

Aktuell im Juni
**FEINES
PFEFFER-
CIABATTA-
BROT**

Frisch aus
dem Ofen für
CHF 4.80



KRANKPARTNER
ESAF 2025
GLARUSLAND



Bäckerei Konditorei Confiserie Wick AG
Dorfplatz 6, Gommiswald
baeckerei-wick.ch

wick
Genuss aus einer Hand



Einladung zu den «Weleda Wochen»

Riechen, ausprobieren und sich
beraten lassen. Wir freuen uns,
Sie während den «Weleda Wochen»
vom 2. bis am 14. Juni 2025 in der
Ricken Drogerie begrüßen zu
dürfen. Lernen Sie die Körperpflege-
linien des Naturkosmetikherstellers
hautnah kennen und entdecken
Sie ihr persönliches Lieblingspflege-
produkt. Nach einem Relaunch
kommt die Weleda Welt neu in einer
modernen Aufmachung daher.

Während der «Weleda Wochen»
erwartet Sie ein Wettbewerb mit
attraktiven Preisen und eine 3 für 2
Einkaufsaktion über das gesamte
Weleda Naturkosmetiksortiment.

Ihr Ricken Drogerie-Team



**–25% Aktion
Holzer-Steaks**

30. Mai – 7. Juni 2025



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

helbling und blumen

**sommerliche
blütenpracht**

feiern sie den juni
in voller blüte



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch